01/2019

MODELL DEPOT

Kundenmagazin der ARWICO AG
für Modelleisenbahner



www.arwico.ch

Der Nightpiercer

von PIKO und Hobbytrain

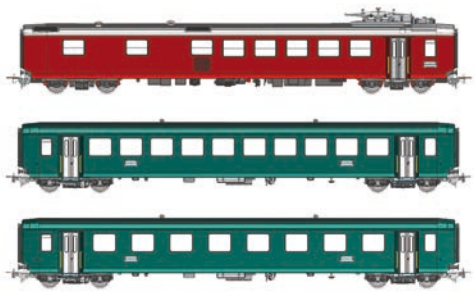
Railcolor DESIGN

BLS Mutz 001 Bern in H0 von Liliput



COPYRIGHT: © G.STAHL

Die neuen SBB Personenwagen EW I von PIKO in H0 und N



Das neue WOODLAND SCENICS FIELD GRASS SYSTEM



Rivarossi®



Rivarossi- Liebe zum Detail



Gérald Stahl
Product Manager
der ARWICO AG

Liebe Leserin, lieber Leser

Ein Jahr ist wieder vergangen seit der letzten Version unserer Zeitschrift „Modell-Depot“ und nun liegt sie vor Ihnen, die neue Ausgabe mit einer Fülle an Neuheiten in den Massstäben 1:87 und 1:160. 2018 war ein heisses Jahr, nicht nur vom Wetter her, sondern auch von der Menge an neuen Modellen welche wir ausgeliefert haben. Und wir machen weiter! Nach dem tollen Erfolg des RBe 4/4 Triebwagens samt Steuerwagen von PIKO haben wir uns entschlossen 2019 nochmals 2 Versionen in H0 auf dem Markt zu bringen. Aber auch bei Rivarossi tut sich wieder was. Die BLS Re 4/4 wurde komplett überarbeitet und kommt in drei verschiedenen Versionen. Und wenn wir schon bei der BLS sind, dürfen wir die beiden Mutz Versionen von Liliput nicht vergessen.
Aber auch unsere N-Modelleisenbahner können sich dieses Jahr freuen, denn 2019 werden u.a. die RBe 4/4 von PIKO in zwei Versionen und die neuen Güterwagen vom Typ K2 und K3 von Hobbytrain auf vielen Anlagen Ihre Premiere feiern. Im Digitalbereich gehören sicher zu den Höhepunkten die neuen LokSound Generation 5 von ESU und der SmartProgrammer, Smarttester und die neuen H0-Loks von Piko mit der innovativen Digitalkupplung.
A propos wussten Sie, dass sämtliche Schweizer Neuheiten welche unsere Lieferanten produzieren bei uns im Hause vorgeschlagen und entwickelt werden? Wir können uns also nur bei Ihnen bedanken, liebe Modelleisenbahner und Modelleisenbahnerinnen, dass unsere Schweizer Modelle so gut angenommen werden. Und ich verspreche Ihnen; wir werden in der Zukunft weiterhin Vollgas geben, denn wir haben noch für die nächsten Jahre reichlich Ideen an neuen Modellen. Weiterhin viel Spass an unserem Hobby wünscht

Euer Modelleisenbahn Product-Manager
Gérald Stahl



7 | PIKO H0
SBB Ae 4/7 Doppeltraktion
Sécheron - Das Kraftpaket





23 | RIVAROSSI
BLS Re 4/4 neu überarbeitet!

Vollständig überarbeitetes Modell mit Formänderungen, Chassis und Karosserie aus Metalldruckguss für hohes Gewicht und vorbildgerechte Zugkraft. Rote Schlusslichter und Führerstandbeleuchtung, komplett neu konstruierte Dachpartie mit feinen Gittern (Neusilberätzteile) über den Dachwiderständen.

28 | PIKO N
Jetzt auch im Massstab 1:160!

Der RBe 4/4 mit seinem Steuerwagen in N fährt bald auch auf Ihrer Anlage! Er wird begleitet von der grünen Version mit neuer SBB Schrift. Die Triebwagen verfügen über eine Next18 Digitalschnitstelle und sind auch mit Sound erhältlich.

IMPRESSUM

Herausgeber:
ARWICO AG
Brühlstrasse 10
4107 Ettingen BL

www.arwico.ch
sekretariat@arwico.ch
ISSN: 2296-3340

Auflage:
5‘000

Erscheint:
In regelmässigen Abständen meist 2 mal pro Jahr.

Inhalt / Ausgabe 1/2019

6 | PIKO
SBB Serientriebwagen RBe 4/4 grün mit alter Schrift

19 | Liliput
BLS Mutz RABe 515 001

13 | LIMA
Triebzug RABe 503 „Rheinalp“.

17 | Hobbytrain
HUPAC- Vectron

20 | PIKO A-Gleis
Piko das A-Gleis mit Bettung.

25 | PIKO Digital
Der neue SmartProgrammer und SmartTester.

26 | Woodland Scenics
Das neue Field Grass System.

32 | FALLER
Tolle Modelle nach schweizerischem Vorbild.

36 | ACE 1:87
Der PTT Elektroschlepper samt Anhänger.

41 | Lemke MiNiS 1:160
Neue Schweizer Fahrzeuge und moderner Doppelstock-Reisebus.

Immer aktuell
www.arwico.ch

PIKO SBB CINT / HUPAC Elektrolokomotive Typ VECTRON

Attraktive Lok auf Europas Schienen!

Vorbild:
Die Firma HUPAC hat 2017 bei Siemens acht Lokomotiven vom Typ Vectron bestellt. Diese 6.4 MW starken und 160 km/h schnellen Lokomotiven sind für den Rhein-Alpen Korridor in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Italien und den Niederlanden bestimmt. Vier Lokomotiven sind bei der BLS Cargo eingestellt und eine bei der SBB Cargo International. Diese ist neu nach dem Flussnamen „Rhein“ benannt.

PIKO EXPERT



05.97793 SBB CINT/HUPAC elektrische Lokomotive „Rhein“ Typ Vectron DC Ep.VI
05.97794 SBB CINT/HUPAC elektrische Lokomotive „Rhein“ Typ Vectron AC-mfx Ep.VI

mfx geeignet · EXCLUSIV SCHWEIZ · Neuheit NEW

PIKO BLS / HUPAC Elektrolokomotive Typ VECTRON

Der neue Alpinisti rollt an!

PIKO EXPERT



05.59194 BLS Cargo/HUPAC elektrische Lokomotive Typ Vectron 193-494-2 DC Ep.VI
05.59094 BLS Cargo/HUPAC elektrische Lokomotive Typ Vectron 193-494-2 AC-mfx Ep.VI

mfx geeignet · EXCLUSIV SCHWEIZ · Neuheit NEW

Modell:
Das mit einem Zinkdruckgussrahmen bestehende Modell verfügt über einen fünfpoligen Motor mit zwei Schwungmassen für hervorragende Fahreigenschaft und zwei Haftreifen für hohe Zugkraft. Die 4 sehr filigranen Stromabnehmer und die profilierten Radsätze, welche für das Nachrüsten von früheren Vectron-Modellen vorgesehen sind, sind jetzt auch einzeln erhältlich. Teilweise angesetzte Handgriffe, eine PluX22 Schnittstelle und die Vorbereitung im Chassis für die Lautsprecheraufnahme runden das Modell der modernsten Schweizer Lok ab.

Beide Modelle werden in einer einmaligen Serie exklusiv für die Schweiz produziert.

PIKO Railcare elektrische Lokomotive Typ Vectron 476 451-0

Für den Grossverteiler „Coop“ im Einsatz!

Vorbild:
Das Eisenbahnverkehrsunternehmen railCare AG gehört zu 100% der COOP Genossenschaft. 2016 bestellte railCare sieben Lokomotiven vom Typ Vectron bei Siemens. Seit Ende 2017 befördern die Lokomotiven Züge in der ganzen Schweiz vorwiegend für konzern eigene Waren.



05.97795 Railcare elektrische Lokomotive Typ Vectron 476 451-0 DC
05.97796 Railcare elektrische Lokomotive Typ Vectron 476 451-0 AC-mfx

Modell:
Zinkdruckgussrahmen, 5-poliger Motor mit 2 Schwungmassen. Antrieb auf alle 4 Achsen, 2 Haftreifen für hohe Zugkraft. Feinste Bedruckung. Lichtwechsel weiss/rot nach Fahrtrichtung. PluX22 Schnittstelle.

PIKO SBB Triebwagen RBe 540 058-5

Jetzt als Einzelfahrzeug erhältlich!



05.96842 SBB Triebwagen RBe 540 058-5 NPZ DCC Ep.V
05.96843 SBB Triebwagen RBe 540 058-5 NPZ DC-Sound Ep.V
05.96844 SBB Triebwagen RBe 540 058-5 NPZ AC-Sound mfx Ep.V

Wichtige Information! Die Seetal-Sets Art. 05.96832 / 05.96833 / 05.96836 und 05.96837, welche Mitte Jahr ausgeliefert werden sind ab Werk bereits ausverkauft.

PIKO SBB Serientriebwagen RBe 4/4

Ganz in Grün mit alter Schrift!



05.96845 SBB Triebwagen RBe 4/4 1434 mit alter Schrift DC. Ep.IV
05.96846 SBB Triebwagen RBe 4/4 1434 mit alter Schrift DC-Sound. Ep.IV
05.96847 SBB Triebwagen RBe 4/4 1434 mit alter Schrift AC-Sound mfx DC. Ep.IV

Das Vorbild:
Die ersten sechs Triebwagen der SBB Baureihe RBe 4/4 wurden ab 1959 für den Regionalverkehr am Gotthard beschafft, durch ihre großen Leistungsreserven aber zeitnah nach ihrer Ablieferung im Schnellzugsverkehr im Flachland eingesetzt. Die Triebwagen besitzen große, beidseitige Führerstände und Stirntüren sowie eine Vielfachsteuerung zur Kombination mit Steuerwagen. Die 76 Serientriebwagen (1407–1482) wurden zwischen 1963 und 1966 geliefert und waren u.a. vier Tonnen schwerer als die Prototypen. Im gleichen Zeitraum wurden auch jeweils EW I und EW II Steuerwagen zur Bildung von schweren Pendelzügen, oftmals in Kombination mit EW I Personen- und Steuerwagen ausgeliefert. Die Fahrzeuge verfügten zu Beginn über 32 Raucher und 32 Nichtraucher Plätze und waren im typischen Grün der SBB lackiert. Die technische Ausrüstung ist teilweise unter dem Fahrgastraum installiert, hierdurch fielen die Einstiege deutlich höher als bei den normalen Personenwagen. Erst nachdem ausreichend Lokomotiven der Re 4/4 II zur Verfügung standen, übernahmen die markanten Triebwagen ihren Dienst im eigentlich vorgesehenen Regionalpendelverkehr. Hierzu wurden weitere EW II Steuerwagen beschafft. und Schienenfahrzeuge in Koblenz.

Ab 1992 wurden noch 74 Serientriebwagen modernisiert und für den S-Bahn-Betrieb optimiert. Auch im Design erhielten die Fahrzeuge eine Anpassung an die NPZ der SBB. Ab 2006 wurden viele Triebwagen ausrangiert. Ende 2014 endete bei den SBB der Einsatz. Heute stehen mehrere RBe 4/4 als historische Fahrzeuge beim Verein Depot und Schienenfahrzeuge in Koblenz.

Passendes Zubehör:
05.56426 Piko SmartDecoder 4.1 Sound Triebwagen RBe 4/4 (540)
05.56400 Piko SmartDecoder 4.1 PluX22 DCC
05.56401 Piko SmartDecoder 4.1 PluX22 mfx

Das Modell:
Die PIKO Modelle der RBe 4/4-Familie und die Steuerwagen aus der EW II-Serie weisen alle relevanten Details ihrer jeweiligen Vorbilder auf und geben die auffällige Kopfform überzeugend wieder. Die Triebwagen verfügen über eine eingebaute Innen und Führerstandsbeleuchtung und sind exakt im Massstab 1:87 umgesetzt. Weiterhin zeichnen sich die Fahrzeuge durch feinste Lackierung und Bedruckung, filigrane Stromabnehmer und eine präzise Dachlandschaft, angesetzte Griffstangen und Rückspiegel, schlierenfreie Fenster, scharf gravierte Drehgestelle und eine detaillierte Inneneinrichtung aus. Die Fahrzeuge besitzen einen Motor mit zwei Schwungmassen, eine PluX22-Schnittstelle und sind für Sound und den Einbau eines PIKO Sound-Decoders mit grösstmöglichem Lautsprecher vorbereitet. Die Innenbeleuchtung ist auch beim Steuerwagen serienmässig ab Werk vorhanden. Beide Fahrzeuge besitzen darüber hinaus Faltenbalgimitationen. Konstruktiv entspricht die Soundausführung des Modells in seinen weiteren Merkmalen #96830. Der ab Werk eingebaute PIKO Sounddecoder 4.1 der neuesten Generation beherrscht die Datenformate DCC mit RailComPlus®, Motorola®, Selectrix® und ist mfx-fähig. Der verbaute Lautsprecher ist genau auf den Loktyp abgestimmt. Viele loktypische Geräusche wie Motorengeräusch, Signalhörner, Bremsenquietschen und weitere schaltbare Funktionen sind einzeln abrufbar. Mit einstellbarem individuellem Mapping für bis zu 44 Funktionen. Das Schlusslicht ist separat schaltbar. Sound ist auch im Analogbetrieb möglich „nur Motorengeräusch“. Der Steuerwagen ist ab Werk in den digitalen Sets mit einem Funktionsdecoder ausgerüstet. Bremsschläuche zum optionalen Aufrüsten für den Vitrineneinsatz liegen bei.

PIKO Set mit 2 Ae 4/7 Typ SAAS (Sécheron)

Doppelte Kraft auf Ihrer Anlage

Zwischen 1930 und 1934 lieferte die Société anonyme Atelier de Sécheron 22 Lokomotiven vom Typ Ae 4/7. Nach 35 Jahren Dienst wurden die Ae 4/7 SAAS ab 1965 auf Vielfachsteuerung umgebaut. Nicht nur technisch sondern auch äusserlich wurden Änderungen an den Maschinen vorgenommen. Die 10941, 10944, 10946 und 11010 besassen nur einen Stromabnehmer und auf der Nichtantriebsseite 7 Düsenlüftungsgitter. Bei den Maschinen mit der Nummer 10945, 10947, 10948 und 11009 entfernte man ebenfalls einen Stromabnehmer aber statt den 7 kleinen Lüftungsgittern wurden 5 seitliche grosse Düsenlüftungsgitter montiert. Ab 1966 beliess man beim Umbau der weiteren Sécheron-Maschinen den zweiten Stromabnehmer. Damit die Lokomotiven auch in Vielfachsteuerung fahren konnten, mussten die Hauptleitung, die Hochdruckspeiseleitung, die Rangierbremsleitung und das Steuerkabel gekuppelt werden. Dies geschah mittels einer auf dem Umlaufblech montierten Steckdose. 1996 schied die letzte SAAS-Lok aus dem regulären Betrieb. Zu erwähnen ist auch, dass die 10939 in ihren 66 Jahren über 8.1 Millionen Kilometer absolvierte.

EXPERT

PIKO



Aufnahme: G.Stahl

05.97782 2 SBB Ae 4/7 SAAS Nr. 10939 und 11009 DC Ep.IV
05.97784 2 SBB Ae 4/7 SAAS Nr. 10939 und 11009 DC-Sound Ep.IV.
05.97785 2 SBB Ae 4/7 SAAS Nr. 10939 und 11009 AC-Sound mfx Ep.IV.

Modell:
Mit dem vorbildlich, hervorragend detaillierten Modell der E-Lok der Reihe Ae 4/7 SAAS setzt PIKO der legendären Kultlokomotive aus der Schweiz ein würdiges Denkmal. Das PIKO Modell überzeugt durch die stimmige Umsetzung aller relevanten Details der Vorbildmaschine. Hervorzuheben sind die feinen Radsätze und die exakte Nachbildung des Buchli-Antriebes, die vorbildgerechte Dachausrüstung mit filigranen Stromabnehmer sowie Isolatoren in feinster Ausführung. Die Lampen sind wie die Griffstangen einzeln angesetzt. Die Führerstandbeleuchtung, Maschinenraumbeleuchtung und die fahrtrichtungsabhängig funktionierenden Front- und Schlusslichter sind mit PluX22 Decoder digital schaltbar. Das mit einem Zinkdruckgussrahmen versehene Modell verfügt über einen fünfpoligen Motor mit zwei Schwungmassen für hervorragende Fahreigenschaften und zwei Haftreifen für hohe Zugkraft. Bei den Digital-Sound Versionen ist der neue PIKO Sound eingebaut.

Beide Modelle sind angetrieben und können auch einzeln eingesetzt werden.

mfx geeignet | EXCLUSIV SCHWEIZ | Neuheit NEW | PIKO Sound

Passendes Zubehör:
05.56426
Piko SmartDecoder 4.1 Sound für Ae 4/7

05.56400
Piko SmartDecoder 4.1 PluX22 DCC

05.56401
Piko SmartDecoder 4.1 PluX22 mfx

PIKO SBB Elektrolokomotive Ae 4/7 BBC

Die Ae 4/7 in der Brown Boveri Version

Ab den 1920er Jahren benötigte die SBB leistungsstärkere Universal-Lokomotiven. Nach den guten Erfahrungen mit dem Buchli-Antrieb orderten die SBB 1925 zwei Prototypen der Ae 4/7. Bis 1934 wurden insgesamt 127 Ae 4/7 mit vier Triebachsen und 3 Laufachsen an die SBB geliefert. Eingesetzt wurden die gelungenen und robusten Lokomotiven vor Schnellzügen und Güterzügen. 1996 fanden die letzten planmässigen Einsätze. Einige Ae 4/4 sind heute museal erhalten und zum Teil betriebsfähig.

Das hervorragend detaillierte Modell zeigt die Ae 4/7 10913 Typ BBC wie sie in den letzten Betriebsjahren im regulären Einsatz war. Das PIKO-Modell überzeugt durch die stimmige Umsetzung aller relevanten Details der Vorbildmaschine. Hervorzuheben sind die feinen Radsätze und die exakte Nachbildung des Buchli-Antriebs mit Rollenlager und die vorbildgerechte Dachausrüstung mit epochengerechten filigranen Stromabnehmer. Die Widerstandabdeckungen bestehen aus Ätzteilen. Die Lampen und Griffstangen sind separat angesetzt. Die Führerstand- und Maschinenraumbeleuchtung sowie die fahrtrichtungsabhängig funktionierende Front- und Schlusslichter sind mit PluX“22 Decoder digital schaltbar. Das mit einem Zinkdruckgussrahmen bestehende Modell verfügt über einen fünfpoligen Motor mit zwei Schwungmassen für hervorragende Fahreigenschaft und zwei Haftreifen für hohe Zugkraft. Austauschbare Teile, wie Aufstiegsleitern und Luftkessel, für den Vitrineneinsatz liegen bei.



05.51782 SBB elektrische Lokomotive Ae 4/7 10913 BBC. DC. Ep. IV
05.51783 SBB elektrische Lokomotive Ae 4/7 10913 BBC. AC-Digital. Ep.IV
05.51784 SBB elektrische Lokomotive Ae 4/7 10913 BBC. DC-Sound. Ep. IV
05.51785 SBB elektrische Lokomotive Ae 4/7 10913 BBC. AC-Sound. Ep.IV







EXPERT

PIKO Sound | EXCLUSIV SCHWEIZ | mfx geeignet

- Gegenüber der MFO-Version wurden folgende Änderungen vorgenommen
- Ersetzen des Fahrtberechtigungssignal auf der Führerstandfront
- Rollenlager statt Gleitlager
- Epochengerechte Stromabnehmer
- Neuer Dachgarten mit epochengerechten Widerständen
- Durchgehend gelbe Griffstangen
- Keine verlängerte Pufferbohle
- Geänderte Ölkühlschlangen
- Geänderte Maschinenraumklappen auf der Antriebsseite

PIKO DB AG Hochgeschwindigkeitszug ICE 4 im exakten Massstab 1:87

Ab 2020 auch auf den Schweizer Schienen!

Das Vorbild:
Die Deutsche Bahn AG beauftragte 2011 Siemens Mobility mit dem Bau von bis zu 300 neuen Hochgeschwindigkeitszügen für den Einsatz in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Die neuen Triebzüge der BR 412/812, die gemeinsam von Siemens und Bombardier entwickelt werden, werden über mehrere Wagen, sogenannte Powercars, angetrieben. Die Zugkonfiguration sieht hierbei verschiedene modular aufgebaute Einheiten von fünfteiligen bis zu 14teiligen Zügen vor. Durch dieses Konzept kann der Zug problemlos an die individuellen Vorgaben der Verkehrsunternehmen bei der gewünschten Beschleunigung, Geschwindigkeit und Zahl der Sitzplätze angepasst werden. Die DB hat bisher als Basiskonfiguration 85 zwölf- und 45 siebenteilige Triebzüge bestellt, die aus antriebslosen End- bzw. Steuerwagen, angetriebenen Sitzwagen und Bordbistro sowie nichtangetriebenen Sitz-, Speise- und Servicewagen bestehen. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt mit 250 km/h. Die äussere Form wurde an die bestehende ICE-Flotte angelehnt und weiterentwickelt. Seit Dezember 2017 werden die ersten Züge im Regelbetrieb und ab 2020 in der Schweiz eingesetzt.



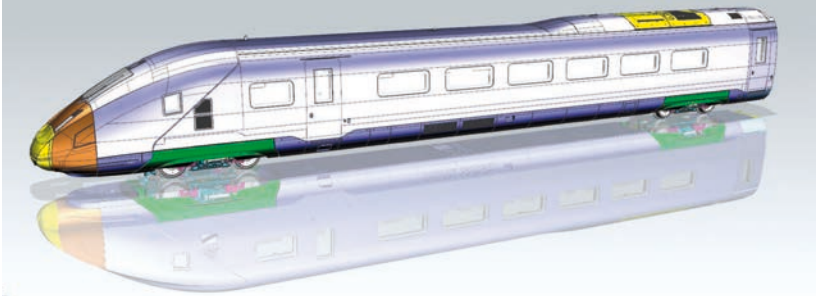
05.51400 DB AG Elektrotriebzug BR 412 ICE 4, 4teilig DC. Ep.VI
05.51401 DB AG Elektrotriebzug BR 412 ICE 4, 4teilig AC. Ep.VI
05.51402 DB AG Elektrotriebzug BR 412 ICE 4, 4teilig DCS. Ep.VI
05.51403 DB AG Elektrotriebzug BR 412 ICE 4, 4teilig ACS. Ep.VI



Das Modell:
Mit dem massstäblichen ICE 4 der DB AG erscheint das Modellbahn-Highlight des Jahres von PIKO! Das Modell begeistert durch feinste Lackierung und Bedruckung, abnehmbare Frontkappen zum Kuppeln von zwei Triebzügen, realistisch unterschiedliche Ausführungen der Wagen, Stromabnahme von allen Rädern der Endwagen, stromführende Kupplungen und Lichtwechsel weiss/rot. Die Stromabnahme für stromlose Abschnitte wird ohne bremsende Mechanik vom führenden Endwagen aus gesteuert, so dass der Zug trotz angetriebenem Motorwagen in der Mitte exakt vor Halt zeigenden Signale zum Stehen kommen kann. Das aufwendige Modell verfügt weiterhin über zwei starke Motoren mit Schwungmassen, Führerstandsbeleuchtung, eine speziell konstruierte Schnittstelle für den besonderen PIKO SmartDecoder 4.1 für den ICE 4 und ist für den unkomplizierten Einbau einer Innenbeleuchtung vorbereitet, die die detaillierte Inneneinrichtung passend zur Geltung bringt. Der Motorwagen im Grundset besitzt schon eine Innenbeleuchtung ab Werk, die über Kontakte aktivierbar ist. Die unkomplizierte Nachrüstung mit dem besonderen Soundmodul # 56429 und Lautsprecher ist auf der aufgeräumten Platine vorbereitet. Das AC-Modell besitzt ab Werk einen mfx-fähigen Decoder. Durch die konsequent massstäbliche Umsetzung kann der Triebzug erst ab Radius 2 eingesetzt werden!

Soundausführung:
Der speziell konstruierte ab Werk eingebaute PIKO SmartDecoder 4.1 Sound der neuesten Generation für ICE 4 Triebzüge beherrscht die Datenformate DCC mit RailComPlus®, Motorola®und Selectrix® und ist mfx-fähig. Der verbaute Lautsprecher ist genau auf den Triebzug abgestimmt. Viele loktypische Geräusche wie Motorengeräusch, Signalhörner, Bremsenquietschen und weitere schaltbare Funktionen sind einzeln abrufbar. Mit einstellbarem individuellem Mapping. Das Schlusslicht ist separat schaltbar. Sound ist auch im Analogbetrieb möglich „nur Motorengeräusch".

Passender Soundecoder
05.56410



Passende Ergänzungswagen:
05.58590 2er Set Ergänzungswagen BR 412 ICE 4 DB AG Ep. VI
05.58591 2er Set Ergänzungswagen BR 412 ICE 4 DB AG Ep. VI, AC
05.58592 Ergänzungswagen BR 412 ICE 4 DB AG Ep. VI
05.58593 Ergänzungswagen BR 412 ICE 4 DB AG Ep. VI, AC

PIKO SBB Personenwagen Typ EW I NPZ, grün und Speisewagen

SBB Personenwagen EW I!



05.96780 2 SBB NPZ EW I Wagen Typ AB(ex B) + B mit Aussenschwingtüren Ep. V

Zubehör:
05.56286 LED-Innenbeleuchtung zu EW I Personenwagen
05.56112 AC-Schleifer zu Innenbeleuchtung
05.56063 AC-Achsen



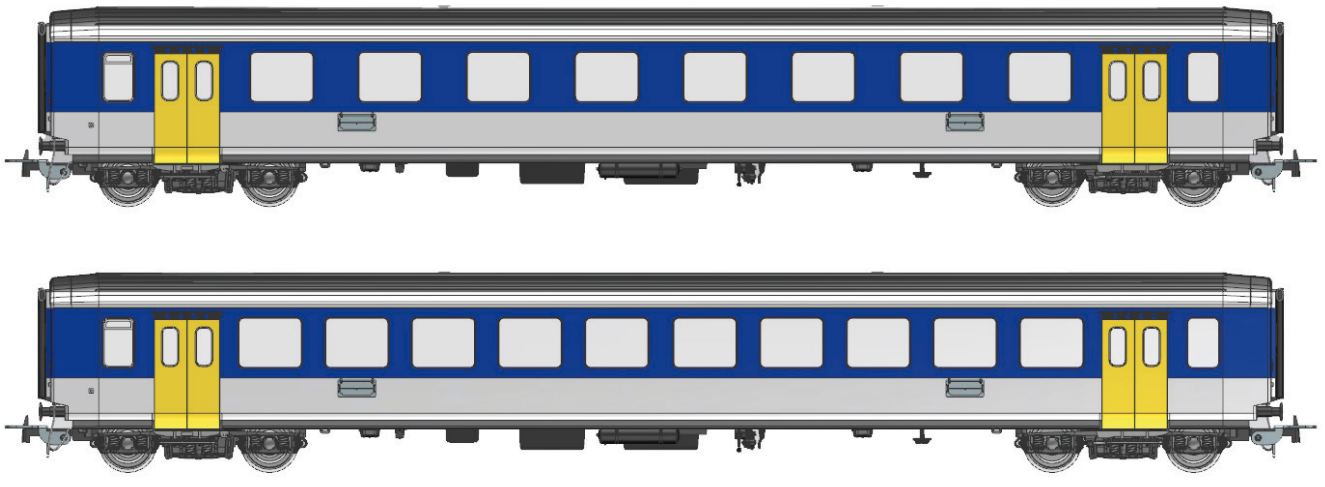
Zum Modell in H0:

- Komplette Neukonstruktion
- Unterschiedliche Wagengehäuse, Chassis, Drehgestelle und Inneneinrichtungen je nach Version.
- Vorbereitet für eine Innenbeleuchtung
- Kurzkupplungskinematik mit NEM-Kupplungsaufnahmeschacht

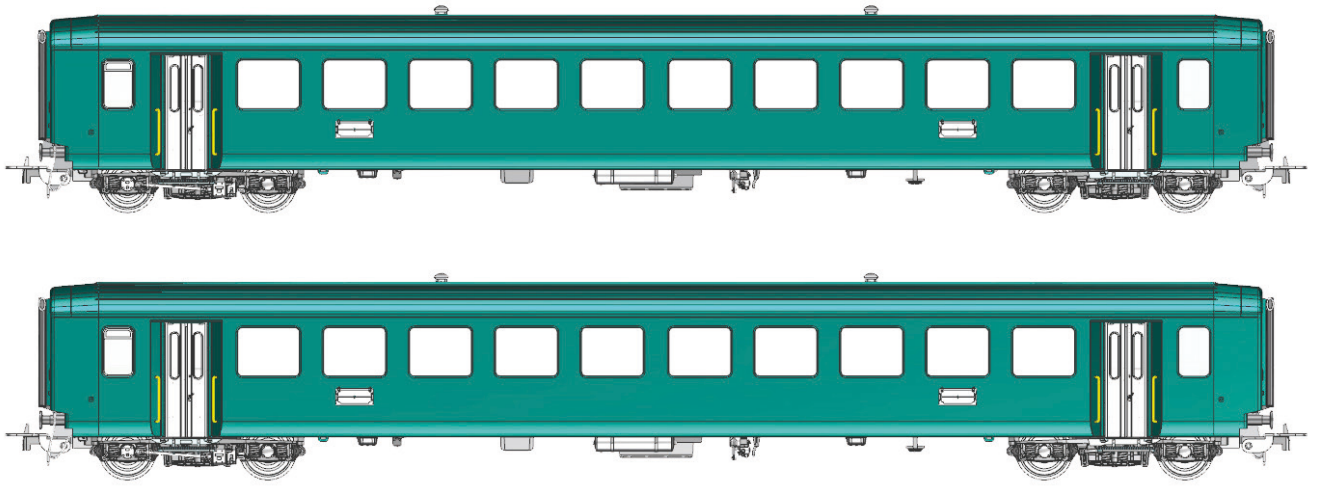
EXCLUSIV SCHWEIZ

PIKO

Der Einheitswagen I war eine Weiterentwicklung der seit 1936 in Betrieb stehenden Leichtstahlwagen. Bahnbrechende Neuerungen im Wagenbau wurden erstmals angewendet: wie z.B. ein grosser Fahrgastraum, mit Kunstleder überzogenen Polsterbänke und erstmal kam eine thermostatgesteuerte Umluft zur Anwendung. Der Fahrgastraum wurde durch eine verglaste Trennwand zwischen Raucher- und Nichtraucherabteil unterteilt. Die Einstiegstüren wurden über den Drehgestellen angeordnet und je eine Toilette befand sich an den Wagenenden. Eine grössere Anzahl wurden ab 1984 als Zwischenwagen für die neuen NPZ-Zügen revidiert und mit einem neuen Anstrich versehen. Erst in einem zweiten Schritt bekamen die Wagen Aussenschwingtüren wie die umgebauten RBe 4/4 (540).



05.96781 2er Set SBB 2 NPZ EW I Wagen Typ A + B mit Aussenschwingtüren Ep.V



05.96782 2 SBB EW I Wagen grün, neue Schrift Typ B, Ep. IV/V

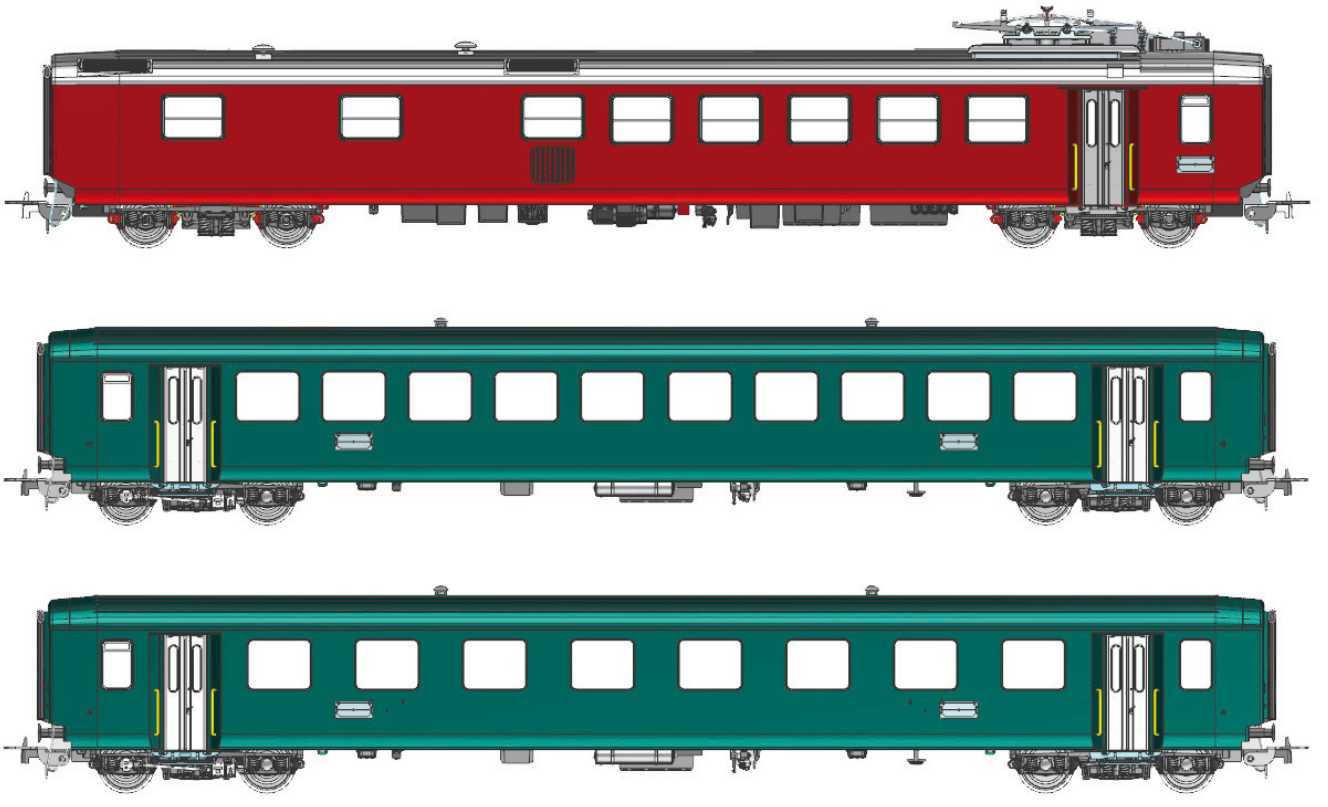
Die von der SWS gebauten roten Speisewagen mit Faltenbalgübergängen wurden zwischen 1958 und 1961 an die SBB geliefert. Ab 1975 und bis 1980 wurden alle Wagen grösseren Umbauten unterzogen, u.a. erhielten alle Wagen Gummiwulste, der Speisesaal wurde umgebaut und 7 Wagen, 1975 drei und 1978 vier Wagen, wurden als „Self-Service"-Wagen hergerichtet.

Die Küchenfenster bekamen eine andere Anordnung und die Wagen erhielten einen hellroten Anstrich mit grauen Zierlinien. Für die bessere Laufeigenschaft bekamen alle 11 Speisewagen neue Drehgestelle Typ SWP71. Die Selbstbedienungswagen waren bei den Fahrgästen nicht gerade beliebt. Man entschloss also Ende der 1980iger Jahren die Wagen erneut umzubauen und anzupassen.

Mit Unterstützung der Käseunion wurde 1989 der erste „Chäs - Express"- Wagen in Betrieb genommen. Bald folgten 1991 und 1993 2 weitere Wagen mit dem charakteristischen Käsedesign. Anfangs der 1990iger Jahren kam das Unternehmen „Le Buffet Suisse" als Betreiber für die Speisewagen. Dementsprechend wurden einige EW I-Speisewagen in den Hausfarben violett/hellgrau umlackiert.
Zudem erhielten zwei Wagen noch die zusätzliche seitliche Aufschrift „Calanda Land" und wurden auf der Verbindung zwischen Basel und Chur eingesetzt.

Nach der Übernahme 1997 von „Le Buffet Suisse" durch die „Mitropa Schweiz" wurden die Wagen erneut farblich dem neuen Betreiber angepasst. Dies war auch das letzte Mal, denn alle ehemaligen „Self-Service"-Wagen wurden zwischen 1997 und 2003 abgebrochen. Nur zwei Wagen haben überlebt, wurden restauriert und sind in der Obhut der SBB Historic.

EXCLUSIV SCHWEIZ PIKO



05.96783 3er Set SBB EW I Wagen grün mit neuer Schrift, Typ A + B + WR rot SELF SERVICE, Ep. IV/V

PIKO SBB Güterwagenmodelle

Wiederauflage SBB Schiebewandwagen

2003 bestellte die SBB bei Greenbrier Deutschland und Wagony Swidnica 1000 zweiachsige Schiebewandwagen. 60 Wagen wurden im Juli 2006 zu Doppelwagen Hiimrrs hergerichtet.

2009 wurden die Wagen Typ Hbbins zu Hbbinss umgezeichnet. Der Piko Wagen ist mit einer neuen Betriebsnummer versehen. Wagen mit Kurzkupplungskulisse und NEM-Schacht.

PIKO EXPERT Neuheit NEW



05.54509 SBB 2-achsiger Schiebewandwagen Typ Hbbinsslns. Ep. VI . AC-Achsen 05.56060

PIKO Doppeltaschenwagen T3000e mit neuen Aufliegern

T3000e - erstmal in der HUPAC-Vesion!

Im Jahre 1969 wurde die Firma Schöni in Wynau/BE gegründet. Bereits 1971 steigt die Firma Schöni in den Italien-Verkehr ein. Damit ist der Grundstein für das erfolgreiche internationale Transportgeschäft gelegt. 2005 steigt die Schöni Transport AG in den unbegleiteten kombinierten Verkehr (UKV) ein.

Inzwischen werden jährlich rund 16'000 Schöni-Sattelauflieger mit einem Verladegewicht von ca. 475'000 Tonnen im kombinierten Verkehr durch den Gotthard befördert. Am 2.9.2016 wurde das neue Logistikzentrum in Rothrist feierlich eröffnet. Das Familienunternehmen Schöni AG hat 7 Standorte in der Schweiz und 2 im Ausland mit einem Lagervolumen von 45000m2, beschäftigt 550 Mitarbeiter. 573 Fahrzeuge sind in ganz Europa und der Schweiz unterwegs.
Die Firma Della Santa AG mit Sitz in Landquart wurde 1978 gegründet. Mit einer Flotte von über 100 LKW's sind die Hauptdienstleistungen der Fernverkehr zwischen Italien und der Schweiz und der Transport von Reststoffen. Seit Februar 2018 hat Della Santa AG ein Grossteil seiner Aktien an die Firma Schöni verkauft. Der Bereich Reststoffe bei Schöni Transport Rothrist wird aufgelöst und in die beiden Schwestergesellschaften Della Santa AG Landquart und Schöni Transport Valais SA überführt. Die Schöni Transport AG wird sich auf das wachsende Geschäft in anderen Transportbereichen fokussieren.



05.58956 SBB HUPAC Doppeltaschenwagen T3000e mit zwei „Schöni Reststoffe / Della Santa Landquart" Aufliegern Ep.VI. AC-Achsen: 05.56061



05.54779 CH/Wascosa Doppeltaschenwagen T3000e mit 2 „Ambrogio Intermodal" Aufliegern Ep.VI. AC-Achsen 05.56061

Neuheit NEW EXPERT PIKO

PIKO Panzertransportwagen

Schweres Geschütz wird transportiert!

Für den Transport der neubeschafften Panzer und spezieller Armeefahrzeuge wurden neue Panzertransportwagen in Dienst gestellt. Sie dienen bis heute nicht nur der Logistikbasis der Schweizer Armee, sondern werden auch für zivile Einsätze gebraucht und befördern schwere Güter wie Betonschallschutzelemente, Kabelrollen, Brammen etc. Einige Wagen wurden an die Firma VRR in den Niederlanden und RTS in Österreich verkauft.

Nach dem Ende der schweizerischen Eigenproduktion der Panzer 68 wurde Anfang der 80er Jahre die Evaluation eines modernen Kampfpanzers vorangetrieben. Dabei ging der deutsche Leopard 2A4 gegenüber dem amerikanischen M1 Abrams als Sieger hervor. Ausschlaggebend waren die bessere Bewaffnung und der zuverlässige Dieselmotor gegenüber der Gasturbine des Abrams. Das bisher teuerste Rüstungsprogramm der Schweiz umfasste die Beschaffung von insgesamt 380 Kampfpanzern. Zusätzlich wurde noch eine kleine Anzahl an Fahrschulpanzer geordert.



05.96689 SBB Panzertransportwagen Typ Slmmnps Betriebsnummer 141-6 beladen mit einem Pz 87 Leopard 2A4 Ep.V. AC-Achsen: 05.56060

Um die 2010er Jahre begann das Werterhaltungsprogramm, bei dem der Typ Leopard zahlreiche Verbesserungen erhielt. Wärmebildkamera, Elektroantrieb des Turmes, Rückfahrkamera usw. sind einige der zukunftsweisenden Modifikationen.

Abbildung zeigt Vorserienmuster

PIKO

PIKO Panzertransportwagen

Hägglunds CV-9030CH auf Slmmnps-y!

Original:

Der vom Schwedischen Hersteller Hägglunds produzierte Schützenpanzer der Serie CV-90 (Combat Vehicle) ist ein moderner Kampfschützenpanzer der neuesten Generation. Anfang der 2000er Jahre wurden total 186 Exemplare des Modells CV-9030 beschafft und bei der RUAG in Thun in Lizenz montiert. Die Schweizer Version ist etwas höher und länger als die Ursprungsversion, da mehr Laufrollen verbaut wurden, was sich insbesondere bei Schnee und weichem Boden wesentlich günstiger auswirkt. Anstelle einer Türe wurde wie beim M-113/Spz 63 eine Rampe, sowie ein leistungsstärkerer Lastwagen-Motor von Scania eingebaut. Der Spz 2000 findet seinen Einsatz vorwiegend in den Panzerbrigaden. Somit verfügen die Grenadiere über eine hohe Einsatzflexibilität, Feuerkraft und einen wesentlich verbesserten Schutz.



05.96690 SBB Panzertransportwagen Typ Slmmnps-y Betriebsnummer 014-9 beladen mit einem Schützenpanzer Hägglunds CV-9030CH Ep.V

Modelle:

Beim Panzer 87 Leopard und dem Schützenpanzer Hägglunds CV-9030CH handelt es sich um zwei komplette Neukonstruktionen der Firma Arwico AG, Schweiz.

Weitere exklusive Schweizer-Modelle finden Sie in unserem neuen kostenlosen ACE-Arwico Collectors Edition Gesamtkatalog 2019. (85.992019)
Abbildung zeigt Vorserienmuster


Aufnahme: C. Ochsner

EXPERT

PIKO

EXCLUSIV SCHWEIZ

PIKO SBB Panzertransportwagen

Achtung Munition wird befördert!

PIKO

Zur Geschichte von Henschel: 1785 gegründete Georg Christian Henschel die Giesserei Henschel. 1848 begann der Lokomotivbau und 1925 erschien der erste Henschel- Lastwagen. 1964 wurde Henschel von Rheinstahl Hanomag übernommen, die Lastwagenmarken wurden zu Hanomag Henschel verbunden. 1968 wurde Hanomag Henschel von Mercedes-Benz übernommen – im Sommer 1974 wurde der letzte Henschel-Lastwagen produziert. Im ehemaligen Henschel-Werk wurde fortan die Mercedes-Achsenproduktion ausgebaut. Die Henschel Wehrtechnik GmbH wurde als separate Firma ausgegliedert.



05.96686 SBB Panzertransportwagen Typ Slmmnps Betriebsnummer 123-6 beladen mit Henschel HS 3-14 mit Rotzlerkran. Ep.V.
AC-Achsen: 05.56060

Der Henschel HS 3-14 mit Rotzlerkran als Munitionstransporter passt zu den PIKO-Wagen 05.96685 und 05.96686 beladen mit der Artillerie Panzerhaubitze M-109.



05.96688 SBB Panzertransportwagen Typ Slmmnps-y Betriebsnummer 013-9 unbeladen Ep.V.
AC-Achsen: 05.56060

Erstmals bringt Piko den SBB Panzertransportwagen ohne Ladung. Somit kann man nach Belieben seine Ladung selbst bestimmen, sei es Baustellenfahrzeuge, Kabelrollen oder Betonelemente.

Die passenden Ladungen zum Panzertransportwagen finden Sie in unserem neuen ACE-Katalog 2019!



Der Katalog zeigt das neue Gesamtprogramm 2019 mit vielen Neuheiten aus den Bereichen 1:87, 1:72, 1:43 und neu auch 1:18.

Jetzt erhältlich bei Ihrem Fachhändler oder direkt bei ARWICO AG - Ettingen.

85.992019
Katalog Arwico Collectors Edition 2019

ACE arwico COLLECTORS EDITION

PIKO SBB Bierwagen

Durstlöscher für Bierliebhaber!

CLASSIC nostalgie



05.58929 SBB Bierwagen 2-achsig Bière du Cardinal Ep. III
AC-Achsen: 05.56060

PIKO Wascosa Güterwagenmodelle

Knickkesselwagen mit Bio Ethanol!

EXPERT



05.58961 CZ/WASCO Knickkesselwagen Typ Zacns Pannonia Ethanol Ep.VI
AC-Achsen: 05.56061

Pannonia Bio (vormals Pannonia Ethanol) ist eine Tochtergesellschaft der Ethanol Europe (EERL), einem irischen Agrarunternehmen mit Sitz in Dublin, Irland. Die hochmoderne Bioraffinerie in Dunaföldvár, Ungarn, ist eine der grössten Ethanolproduktionsanlagen Europas und eine der effizientesten der Welt. Pro Jahr verarbeitet sie über 1,1 Millionen Tonnen Futtermais zu 500 Millionen Litern Bioethanol, 350‘000 Tonnen Pannonia Gold (DDGS) Tierfutter und 15‘000 Tonnen Pannonia DCO destilliertem Maiskeimöl.



Quelle: Wascosa AG Newsletter

PIKO Wascosa Güterwagenmodelle

Es wird betoniert!

Zum Vorbild:
Für den Transport von staubförmigen Gütern kommen spezielle Silowagen zum Einsatz. Die von der Firma Feldbinder gebauten Uacns 82.4-4/1 zum Transport von Staub- und Schüttgütern besitzt zur Beschleunigung der Entladezeit ein pneumatisches Auflockerungssystem. Er besitzt ein Fassungsvermögen von 82m3. Die Firma Cemex ist einer der grössten Produzenten von Transportbeton, Zement, mineralischen Rohstoffen und Bauchemie.

Das Modell:
Das attraktive Modell des Silowagens Uacns 82.4-4/1 ist konsequent im Massstab 1:87 umgesetzt worden und zeichnet sich durch eine präzise Wiedergabe aller relevanten Detail des Vorbildes aus. Hierbei wurde auf die genaue Darstellung der hochglänzenden Kesseloberfläche grössten Wert gelegt. Weiter besitzt der Silowagen eine feinste Lackierung und Bedruckung sowie hervorragende Rolleigenschaften. Die Stufen, Leitern, Geländer und Bühnen sind in filigraner und stabiler Ausführung extra angesetzt. Die konkrete Darstellung der Rohrleitungsanordnung und sämtlicher Verschlüsse ist bei einem PIKO Expert Modell obligatorisch. Mit diesem hochdetaillierten Modell steht ein weiteres attraktives Fahrzeug von PIKO für den Einsatz in modernen Güterzügen zur Verfügung.

EXPERT

Neuheit NEW



05.58436 D/WASCOSA Staubsilowagen Typ Uacns CEMEX. Ep. VI
AC-Achsen 05.56061

PIKO Wascosa Kesselwagen

JET A-1 wird befördert!

Mit neuer Betriebsnummer

Neuheit NEW



05.58962 CZ/WASCO Knickkesselwagen Typ Zacns für den Transport von
Flugbenzin. Ep. VI. AC-Achsen Nr. 05.56061

EXPERT

Liliput SBB Dampflokomotiven B3/4

SBB Dampflokomotive B3/4 - jetzt mit Sound

Original:
Bereits ab dem Jahre 1885 beschafften alle grossen Privatbahnen Schlepptenderlokomotiven des Typs B 3/4 für den universellen Einsatz in verschiedenen Ausführungen. Die SBB ihrerseits benötigten zur Deckung ihres zusätzlichen Bedarfs eine moderne Lokomotive dieser Grössenordnung. Als erste SBB-Lokomotive wurden diese B 3/4 bereits bei der Ablieferung mit Ueberhitzern des Systems Schmidt ausgerüstet. Die daraus resultierende weitaus höhere Dampftemperatur bis 350°C bedingte auch die erstmalige Anwendung von Kolbenschiebern statt der bisher üblichen Flachschieber. Die wegen der Kolbenschieber kleineren Kräfte für die Schiebersteuerung ermöglichten ein etwas leichteres Gestänge für die Steuerung. Mit ihrem einfachen Aufbau und der guten Leistung bewährte sich dieser Lokomotivtyp im mittleren Personen- und Güterzugeinsatz und zeichnete sich auch durch wirtschaftliche Verbrauchswerte aus.



08.131951S SBB Dampflok B 3/4 Nr.1367 SBB Historic, DC-Sound, Ep.V / VI
08.131956S SBB Dampflok B 3/4 Nr.1367 SBB Historic, AC-Sound, Ep.V / VI
08.131952S SBB Dampflok B 3/4 Nr.1364 DC-Sound, Ep.III
08.131957S SBB Dampflok B 3/4 Nr.1364 AC-Sound, Ep III

Modelle:
Schlepptenderlok B 3/4 der SBB, in der heutigen Ausführung, Gehäuse, Fahrgestell, Gestänge und Räder aus Metalldruckguss, 5-poliger schräggenuteter Motor mit Schwungmasse, Antrieb im Tender, Haftreifen, eingebauter 21mtc ESU-Loksound mit Originalaufnahmen, Lautsprecher, Soundcontroller, elektrisch leitende Kurzkupplung, KKK, NEM 362, Dreilicht-Spitzensignal mit der Fahrtrichtung wechselnd. ESU Sound-Decoder 21mtc mit Originalsound. LüP 187mm.





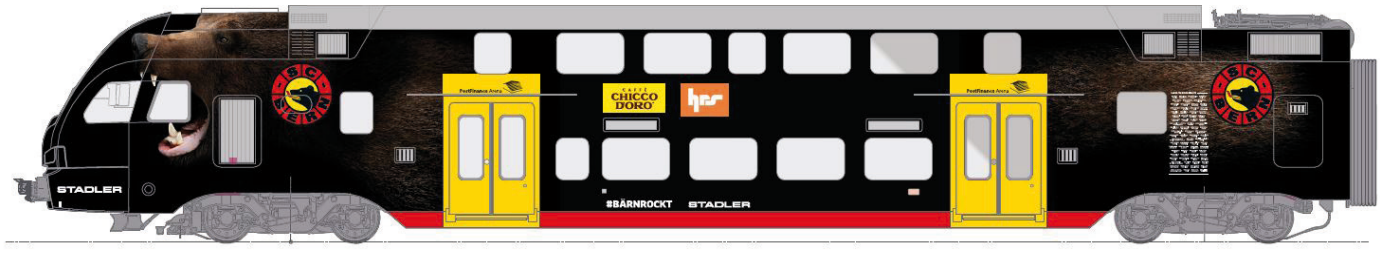


Passende Wagen zur Dampflok siehe Seite 15 oben und 20.

Liliput BLS Doppelstocktriebzug RABe 515 008

Vom Eis aufs Gleis!

Vorbild:
Vom Eis aufs Gleis! Seit dem 30.Juni fährt der 4-teilige SCB-Mutz 008 auf dem BLS-Streckennetz. Neben der BLS einerseits haben weitere Sponsoren ASOAG Personal AG, Böhlen AG, Caffè Chicco d'Oro di Eredi Rino Valsangiacomo SA, Herzog Bau und Holzbau AG, HRS Real Estate AG, Postfinance AG, Stadler Rail Management AG) die Realisierung ermöglicht. Zudem haben über 300 Fans einen grossen Beitrag zum Gelingen des Projektes beigetragen. Ihre Namen sind auf der Aussenseite des Zuges vermerkt.



08.133935 BLS/SCB Doppelstocktriebzug Mutz RABe 515 008 4-teilig DC
08.133939 BLS/SCB Doppelstocktriebzug Mutz RABe 515 008 4-teilig AC-Digital

Artikel bereits ab Werk ausverkauft, fragen Sie bitte Ihren Fachhändler!

In Zusammenarbeit mit SCB Eishockey AG Bern



Aufnahme: © G.Stahl

Modell:
BLS Mutz - Elektrischer Doppelstocktriebzug 4-teilig. Fahrgestell in den angetriebenen Einheiten aus Metalldruckguss, zwei 5-polige, schräggenutete Motoren mit Schwungmasse, jeweils ein Motor vorbildgerecht in jedem Triebkopf, umschaltbar auf Oberleitung, einschaltbare Stop-Funktion, abschaltbare LED-Innenbeleuchtung. Innenbeleuchtung in den oberen und unteren Fahrgasträumen. Haftreifen, stromführende Kurzkupplungskinematik zwischen den Wagen, digitale Schnittstelle für steckbaren 21-poligen Decoder, vorbereitet für Lautsprechereinbau, Dreilicht-LED-Spitzensignal weiss/rot wechselnd. Sehr aufwändige Folierung.

© SCB Eishockey AG Eigentümerin der Markenrechte

Liliput BLS Doppelstocktriebzug RABe 515 001

BLS Dosto-Zug 515 001 Stadt Bern!

Original:
Die 28 neu angeschafften 4-teiligen Doppelstocktriebzüge mit einer Höchstgeschwindigkeit von 160 km/h und einer Spitzenleistung von 6000 kW wurden von der Schweizer Firma Stadler AG gefertigt. Der erste BLS-Zug wurde fahrplanmässig 2013 eingesetzt. Die Züge bieten 335 Sitzplätze, davon 61 in der 1.Klasse.



Aufnahme: © P. Gasser

08.133933 BLS Doppelstocktriebzug RABe 515 001 Stadt Bern DC, Ep.VI
08.133937 BLS Doppelstocktriebzug RABe 515 001 Stadt Bern AC-Digital, Ep.VI

Modell:
BLS Mutz - Elektrischer Doppelstocktriebzug 4-teilig. Fahrgestell in den angetriebenen Einheiten aus Metalldruckguss, zwei 5-polige, schräggenutete Motoren mit Schwungmasse, jeweils ein Motor vorbildgerecht in jedem Triebkopf, umschaltbar auf Oberleitung, einschaltbare Stop-Funktion, abschaltbare LED-Innenbeleuchtung. Innenbeleuchtung in den oberen und unteren Fahrgasträumen. Haftreifen, stromführende Kurzkupplungskinematik zwischen den Wagen, digitale Schnittstelle für steckbaren 21-poligen Decoder, vorbereitet für Lautsprechereinbau, Dreilicht-LED-Spitzensignal weiss/rot wechselnd.

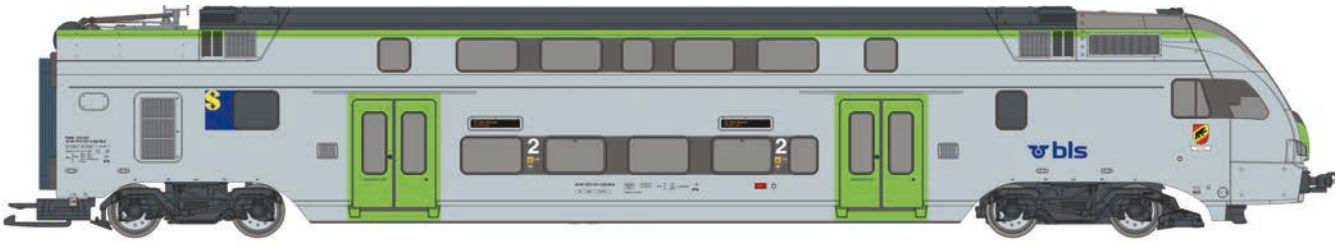




STADT BERN

EXCLUSIV SCHWEIZ

Neuheit NEW



Liliput SBB Personen- und Güterwagen Sets

Die passenden Wagen zur Dampflok B3/4





08.330505 SBB Oldtimerwagen-Set 1 bestehend aus 4 Wagen.
1x C2, 1x C3, 1x B3 und 1x F2 mit arabischen Klassenziffern und silbrigen Dächern. Ep. III





08.330506 SBB Oldtimerwagen-Set 2 bestehend aus 4 Wagen.
1x C2, 1x C3, 1x B2 und 1x F3 mit arabischen Klassenziffern und silbrigen Dächern. Ep. III



08.230147 2 SBB gedeckte Güterwagen Typ Gklm ohne Bremserhaus Ep.IV



08.230148 2 SBB gedeckte Güterwagen Typ K2 mit Bremserhaus Ep.II

Für alle Wagen auf dieser Seite: AC-Achsen 08.939330

Liliput SBB Personenwagen

Gewichtsminderung dank Leichtstahl

Vorbild:
Über 1000 Wagen der Leichtstahlwagenserie wurden gebaut und prägten das Bild der Schweizerischen Bundesbahnen zwischen den 1930er und 1990er Jahren. Die meisten Wagen wurden zwischen 1940 und anfangs 1950 gebaut. Neu gegenüber den alten schweren Stahlwagen war die selbsttragende Konstruktion dank der Rohrkonstruktion aller Kastenteile. Damit konnte auf ein Chassis verzichtet werden was das Eigengewicht des Fahrzeuges um einige Tonnen minderte. Die Wagen wurden in den hochwertigen Städteschnellzügen zwischen St.Gallen und Genf eingesetzt. Als Zugpferd wurden die neuen Re 4/4 I beigezogen oder im Pendelverkehr die leistungsstarken RBe 4/4 Triebwagen samt Steuerwagen. Mit dem Aufkommen der Einheitswagen Typ I in den 1950er Jahren wurden die Leichtstahlwagen von den Städteschnellzügen abgezogen und wurden in niedrigeren Leistungen eingesetzt. Die letzten Leichtstahlwagen verschwanden in den 1990er Jahren.



Aufnahme: © H. Russenberger

Auf Wunsch vieler Modelleisenbahnen legt Liliput diese zwei wunderschönen Sets auf. Alle Wagen haben neue Betriebsnummern und passen hervorragend zu den RBe 4/4 und Ae 4/7 von PIKO.
Beide Sets werden in einer limitierten und exklusiven Serie für Arwico produziert.

LILIPUT

08.330512 Leichtstahlwagen-Set 1 bestehend aus:
1 x A-Wagen, 2 B-Wagen und 1 x B-Wagen mit Mitteleinsteig, Ep. IV

08.330513 SBB Leichtstahlwagen-Set 2 bestehend aus:
1 x AB-Wagen, 2 B-Wagen und 1 x Gepäckwagen, Ep. IV

EXCLUSIV SCHWEIZ Neuheit NEW





Aufnahme: © H. Russenberger

Liliput **SBB Güterwagen**

SBB Kies- und Tonerdewagen



Seit Jahren ist der Weiacher Kieswagen von Liliput ein Dauerbrenner. Durch die Übernahme der Weiacher Kies AG durch die Eberhard AG aus Kloten werden nach und nach die Kieswagen an das Erscheinungsbild des neuen Eigentümers angepasst.

08.235546 SBB Kieswagen
„Weiacher Kies“ mit neuer Betriebsnummer 25, EP.VI

Passend dazu das bereits verfügbare Doppelset 08.230149







08.235560
SBB Spezialwagen für Tonerde-Transport Bauart Uacos, ALUSUISSE, Betriebsnummer 33 85 932 8 903-0, Ep.V

08.230152
2 SBB Spezialwagen für Tonerde-Transport Bauart Uacos,eingestellt bei ERMEWA, Betriebsnummern 33 85 CH-ERMW 932 8 904-8 und 907-1, Ep.VI



Für alle Wagen auf dieser Seite: AC-Radsatz 08.939330

Rivarossi BLS Re 4/4

Der BLS Klassiker komplett überarbeitet!

Original:
Insgesamt wurden 35 Exemplare (Loknr. 161 – 195) dieser elektrischen Universallokomotive zwischen 1964 und 1983 an die BLS-Gruppe geliefert.

Modell:
Vollständig überarbeitetes Modell mit Formänderungen, Chassis und Karosserie aus Metalldruckguss für hohes Gewicht und vorbilderechte Zugkraft. Gewicht des Modells, je nach Ausführung: ca. 430g. Komplett neu konstruierte Dachpartie mit feinen Gittern (Neusilberätzteile) über den Dachwiderständen. Neu konstruierte Stromabnehmer (erstmals Version mit Einholmstromabnehmer: HR2736/S/ACS). Vorbildgerecht sind „lange“ und „kurze“ Versionen der Re 4/4II erhältlich. Dreilichtspitzensignal und Schweizer Schlusslicht mit der Fahrtrichtung wechselnd.

Neu: Rote Schlusslichter und Führerstandbeleuchtung im Digitalbetrieb schaltbar. Ein Führerstand mit eingesetzter Lokführerfigur. Maschinenraum mit reliefartigen Nachbildungen der entsprechenden Geräte und Leitungen.

- Alle Achsen des Modells über starken 5-pol. Motor angetrieben
- Zwei Räder mit Haftreifen belegt
- 21-polige Digitalschnittstelle nach NEM 660 (MTC)
- Zweileiter- und Dreileiter-Soundversionen mit ESU LokSound V4 Decoder, vorbildgerechtem Sound und Schweizer Rangierfunkdurchsagen
- Beidseitig Kupplungsaufnahmen nach NEM 362
- Vorbildgerechte Lackierung und Beschriftung



Abbildung zeigt Muster





02.HR2734 BLS Elektrolokomotive Re 4/4 174 Frutigen, Epoche IV-V
02.HR2734S BLS Elektrolokomotive Re 4/4,174 Frutigen, Epoche IV-V. DC-SOUND
02.HR2734ACS BLS Elektrolokomotive Re 4/4 174 Frutigen, Epoche IV-V. AC-SOUND



02.HR2735 BLS Elektrolokomotive Re 4/4 166 Aeschi, Epoche IV-V
02.HR2735S BLS Elektrolokomotive Re 4/4 166 Aeschi, Epoche IV-V, DC-SOUND
02.HR2735ACS BLS Elektrolokomotive Re 4/4 166 Aeschi, Epoche IV-V, AC-SOUND

02.HR2736 BLS, Elektrolokomotive Re 4/4 192 Spiez (mit Einholmstromabnehmer), Epoche IV-V
02.HR2736S BLS, Elektrolokomotive Re 4/4 192 Spiez (mit Einholmstromabnehmer), Epoche IV-V, DC-SOUND
02.HR2736ACS BLS, Elektrolokomotive Re 4/4 192 Spiez (mit Einholmstromabnehmer), Epoche IV-V, AC-SOUND

Rivarossi SBB Stationstraktor

Klein aber fein - jetzt in grün!

Original:
Der Breuer Traktor wurde 1913 von der Maschinen- und Armaturenfabrik vorm. H.Breuer & Co. in Höchst am Main entwickelt. Zwischen 1914 und 1957 wurden über 1000 Traktoren in ganz Europa in Dienst gestellt. Je nach Version betrug die Zugkraft des Fahrzeuges zwischen 80 bis 500 Tonnen und der Antrieb erfolgte über einen benzin- oder dieselmechanischen Motor. Die SBB beschafften zwischen 1928 und 1931 17 Breuer Stationstraktoren vom Typ IV. 1968 verschwand der letzte vom SBB-Schienennetz und einige wurden an Industriebetrieben oder Museumsbahnen verkauft.

Modell:
Modell mit neuem, wartungsfreiem Hochleistungsmotor für noch mehr Rangierspass auf Ihrer Modellbahnanlage! Digitalschnittstelle nach NEM 651. Beide Achsen angetrieben. Weisses Spitzensignal mit der Fahrtrichtung wechselnd und im Digitalbetrieb schaltbar. Feinste Lackierung und Beschriftung nach Vorbild. Tauschkupplung.



02.HRS2806 SBB Schienentraktor Tm 405 grün DC, Ep.III

Einmalige Auflage – Exklusivmodell ARWICO AG

Rivarossi SBB Schiebewandwagen

Von der Quelle in den Laden!



02.HR6419 SBB 4-achsiger Schiebewandwagen Hablis „Mirgos Aproz“ Ep. IV

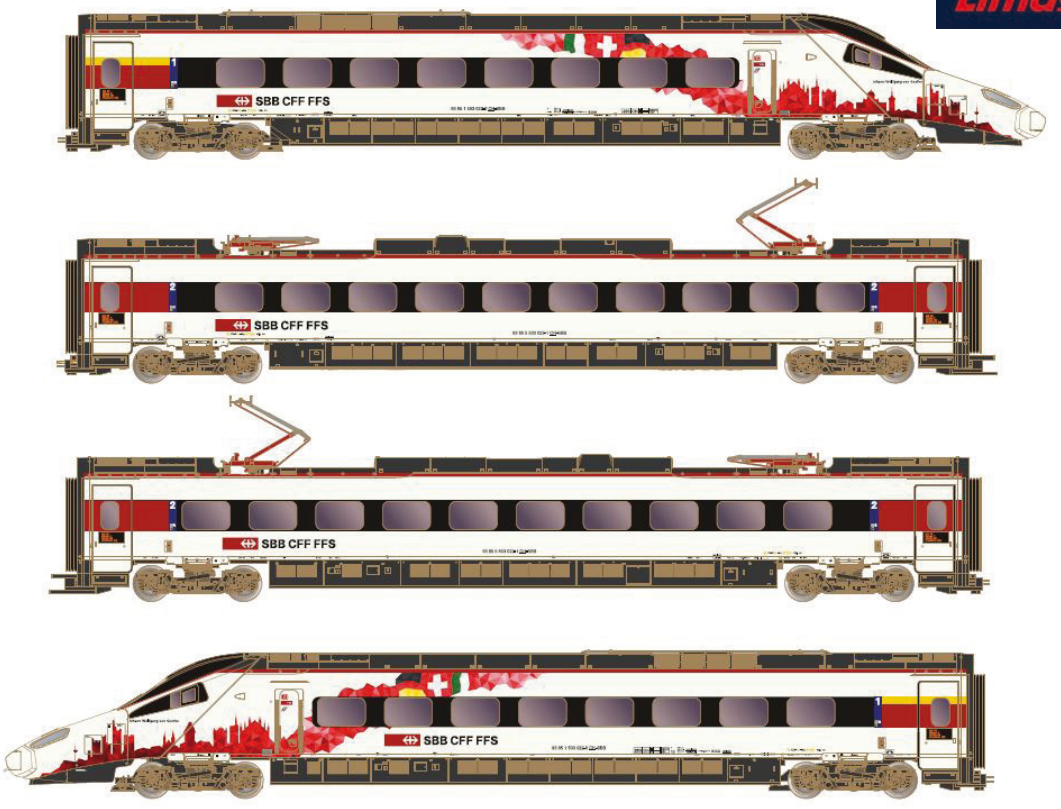
1975 wurde ein Auftrag von 100 4-achsigen Schiebewandwagen an die Schweizer Schindler Waggon AG erteilt. Diese Bauart fiel um einiges kräftiger aus als die der in Frankreich gebauten Vorgängermodelle. Ein Grossteil der Wagen ist mit Werbemotiven auf dem Schweizer Schienennetz unterwegs.

Aproz Sources Minérales wurde 1947 gegründet und hat ihren Sitz in Aproz im Kanton Wallis. Aproz ist schweizweite Marktführerin beim Mineralwasser und gehört seit über 50 Jahren zur Migros-Gruppe. Sie stellt Mineralwasser (Aproz und Aquella), Softdrinks und Sirup her.

Lima Expert **SBB RABe 503**

ETR 610 „Rheinalp“ Mailand-Frankfurt!

Die ETR 610 (RABe 503) erhalten den Namen «Astoro», abgeleitet vom italienischen Begriff Astore für Habicht. Auch der künftige Zug von Stalder für den Gotthard-Verkehr hat bereits einen Namen aus der Vogelwelt erhalten: Er heisst Giruno (von girun, rätoromanisch für Mäusebussard) und kommt ab Ende 2019 zum Einsatz.



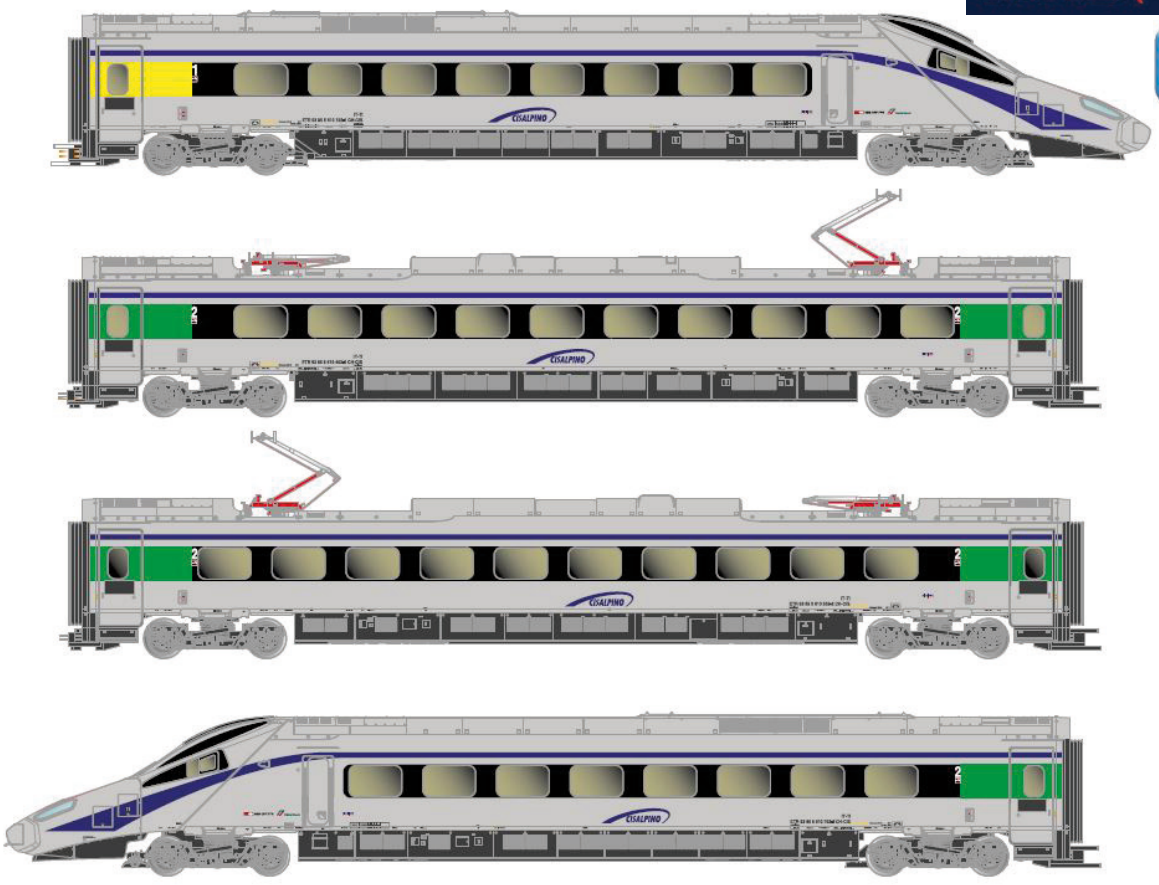
02.HL1671 *SBB, 4-tlg. Grundset elektrischer Triebzug RABe 503, bestehend aus 2 Triebköpfen (einer davon angetrieben) und zwei Zwischenwagen in weisser Lackierung, 21 mtc-Schnittstelle, Lichtwechsel und geänderter Stirnfront, Ep.VI*



02.HL4671 *SBB, Ergänzungsset elektrischer Triebzug RABe 503, bestehend aus drei Zwischenwagen in weisser Lackierung, Ep. VI*

Lima Expert **Cisalpino ETR 610**

Der ETR 610 in der Ursprungslackierung



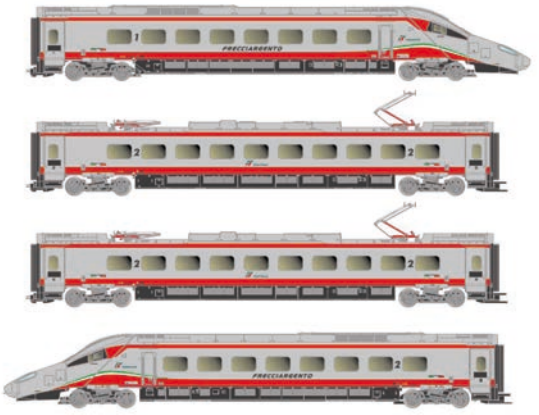
02.HL1672 Cisalpino, 4-tlg. Grundset elektrischer Triebzug Reihe ETR 610, bestehend aus zwei Triebköpfen (einer davon angetrieben) und zwei Zwischenwagen in “Cisalpino”-Lackierung, Ep. VI



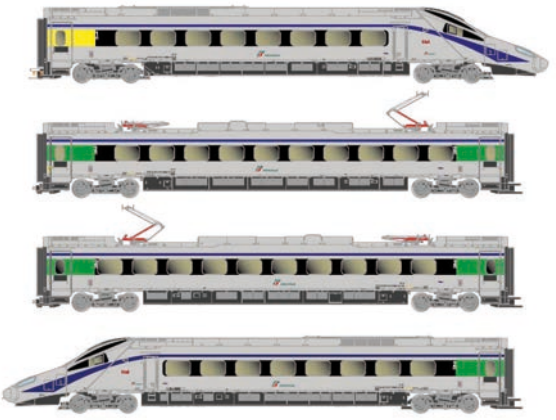
02.HL4672 Cisalpino, Ergänzungsset elektrischer Triebzug Reihe ETR 610, bestehend aus drei Zwischenwagen in “Cisalpino”-Lackierung, Ep. VI

Lima Expert ETR 610

Weitere ETR 610 Versionen



02.HL1670 FS, ETR 610, “Frecciargento” ,Ep. VI



02.HL1673 FS Trenitalia ETR 610, Ep. VI



02.HL4670 FS Ergänzungsset “Frecciargento”, Ep. VI



02.HL4673 FS Trenitalia Ergänzungsset, Ep. VI

ESU SBB Kesselwagen

Zweiachsige SBB Kesselwagen Ep. III & IV



34.36241 SBB Weinkesselwagen der Firma Serbatoi-Vino S.A Chiasso, Ep. IV

Erstmals bringt ESU 2019 zweiachsige Kesselwagen mit Schweizerischen Beschriftungen.

Die Kesselwagen verfügen über diverse separat angesetzte Armaturen sowie Laufplanken oder Laufgitter aus Ätzteilen und Kurzkupplungsschacht mit Kulissenführung.

AC-Radsatz für beide Kesselwagen: 34.41201

Neuheit NEW



34.36242
SBB Kesselwagen der Firma Erpag Basel
Ep.III

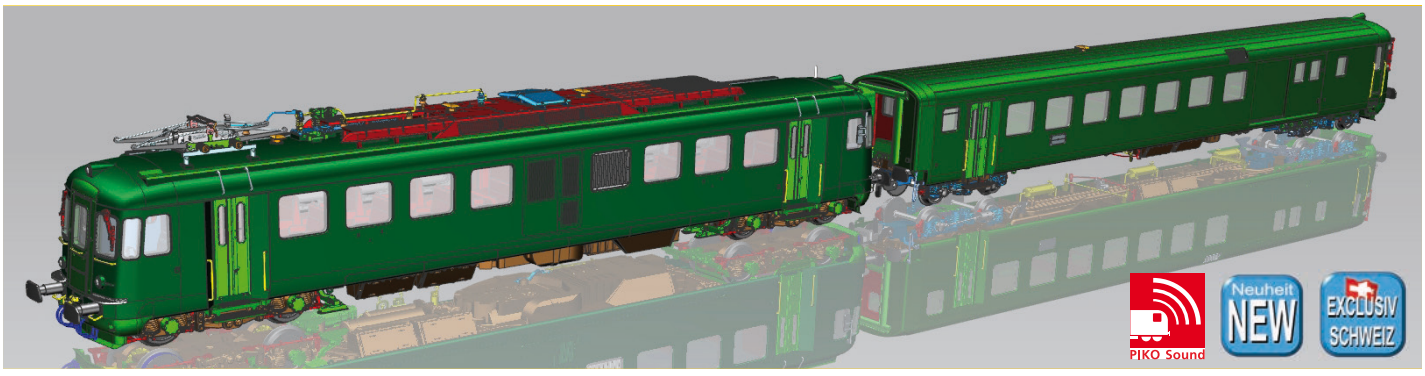
PIKO SBB Triebwagen RBe 4/4 (540) und Personenwagen EW I

Bitte Vorsicht der RBe 4/4 fährt ein!



05.94160 Set SBB RBe 540 Triebwagen + BDt EW II Steuerwagen NPZ Ep. IV-V
05.94162 Set SBB RBe 540 Triebwagen + BDt EW II Steuerwagen NPZ Ep. IV-V / Sound

Modell
Die PIKO Modelle der RBe 4/4-Familie und die Steuerwagen aus der EW II-Serie weisen alle relevanten Details ihrer jeweiligen Vorbilder auf und geben die auffällige Kopfform überzeugend wieder. Die Triebwagen mit Metalldruckguss-Chassis verfügen über eine eingebaute Innen- und Führerstandsbeleuchtung und sind exakt im Massstab 1:160 umgesetzt. Weiterhin zeichnen sich die Fahrzeuge durch feinste Lackierung und Bedruckung, filigrane Stromabnehmer und eine präzise Dachlandschaft, schlierenfreie Fenster, scharf gravierte Drehgestelle und eine detaillierte Inneneinrichtung aus. Die Fahrzeuge besitzen einen sehr zugkräftigen, ruhig laufenden Motor mit Schwungmasse, zwei Haftreifen, eine moderne Next18-Schnittstelle und sind für den Einbau eines PIKO Sound-Decoders mit Lautsprecher vorbereitet. Der Steuerwagen verfügt ebenfalls serienmässig ab Werk über eine Innenbeleuchtung.



05.94164 Set SBB RBe 4/4 Triebwagen + BDt EW II Steuerwagen grün mit neuer Schrift Ep. IV-V
05.94165 Set SBB RBe 4/4 Triebwagen + BDt EW II Steuerwagen grün mit neuer Schrift Ep. IV-V / Sound

Soundausführung
Der ab Werk eingebaute PIKO SmartDecoder 4.1 Sound Next18 der neuesten Generation beherrscht die Datenformate DCC mit RailComPlus®, Motorola® und Selectrix®. Der verbaute Lautsprecher ist genau auf den Loktyp abgestimmt. Viele loktypische Geräusche wie Motorengeräusch, Signalhörner, Bremsenquietschen und weitere schaltbare Funktionen sind einzeln abrufbar. Mit einstellbarem individuellem Mapping. Das Schlusslicht ist separat schaltbar. Sound ist auch im Analogbetrieb möglich – nur Motorengeräusch. Der Steuerwagen ist ab Werk in den digitalen Sets mit einem Funktionsdecoder ausgerüstet.

SBB Personenwagen Typ EW I!

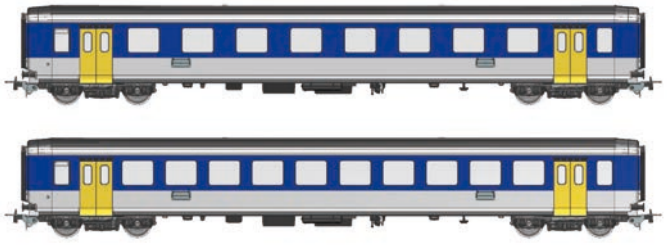


Abbildung zeigt Set 05.94391

05.94390 Set SBB NPZ EW I Wagen A + B AS-Türen
05.94391 Set SBB NPZ EW I Wagen AB (ex B) + B AS-Türen (ohne Abbildung)

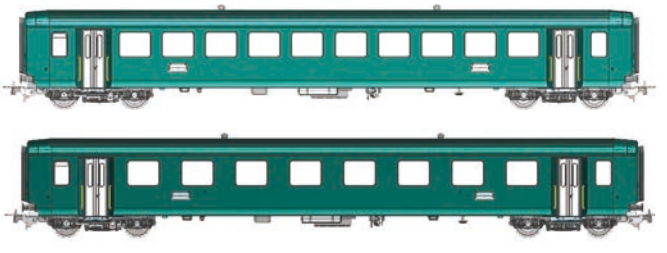
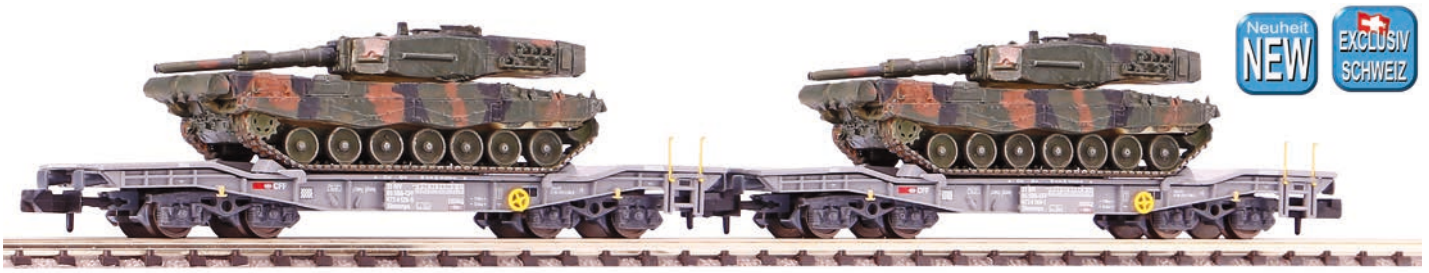


Abbildung zeigt Set 05.94392

05.94392 Set SBB EW I Wagen grün, A + B Set SBB
09.94393 EW I Wagen, B + WR Le Buffet Suisse (ohne Abbildung)

PIKO SBB Panzertransportwagen

Neu - der Pz 87 Leopard in Spur N

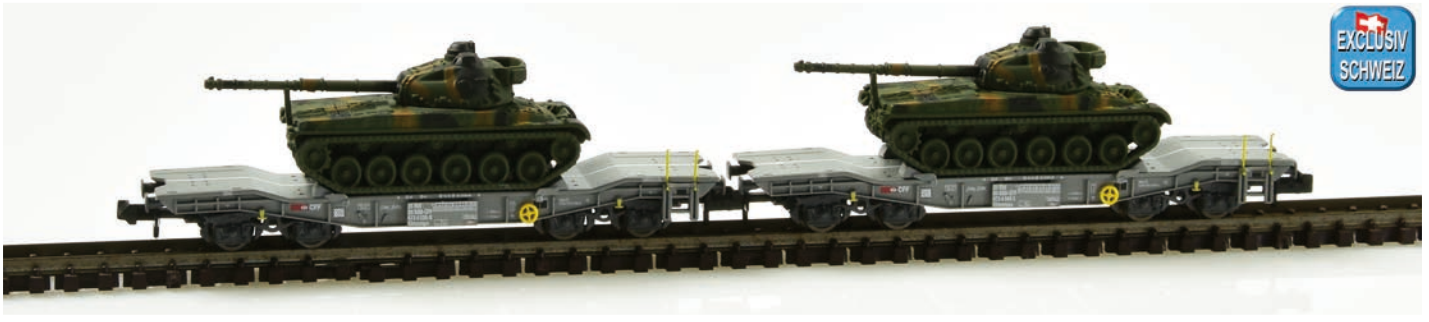


05. 94404 *Zwei Panzertransportwagen Typ Slmmnps der SBB mit unterschiedlichen Wagennummern, beladen mit zwei Panzern Typ Pz 87 Leopard 2A4 camouflage, Ep. V/VI*

Auch den M-109 gibt es jetzt in Spur N!



05.94405 *Zwei SBB Panzertransportwagen Typ Slmmnps der SBB mit unterschiedlichen Wagennummern, beladen mit 2 Panzern M-109 Ep. V*



05.94407 *Zwei Panzertransportwagen Typ Slmmnps der SBB mit unterschiedlichen Wagennummern, beladen mit 2 Panzern 68 camouflage Ep. V*

05.94408 *Zwei Panzertransportwagen Typ Slmmnps der SBB mit unterschiedlichen Wagennummern, beladen mit 2 Panzern 68 uni Ep. V (ohne Abbildung)*



05.94402 *Zwei SBB Panzertransportwagen Typ Slmmnps leer mit unterschiedlichen Wagennummern, Ep. V*

Hobbytrain **Moderne Elektrolokomotiven**

Vectron BLS/HUPAC und SBB Nightpiercer

Vorbild:
Die Firma HUPAC hat 2017 bei Siemens acht Lokomotiven vom Typ Vectron bestellt. Diese 6.4 MW starken und 160 km/h schnellen Lokomotiven sind für den Rhein-Alpen Korridor in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Italien und den Niederlanden bestimmt. Vier Lokomotiven sind bei der BLS Cargo eingestellt und eine bei der SBB Cargo International. Diese ist neu nach dem Flussnamen „Rhein“ benannt.



Abbildung zeigt das H0 Modell

36.2998 BLS/HUPAC elektrische Lokomotive VECTRON 193 494-2, Ep.VI
36.2998S BLS/HUPAC elektrische Lokomotive VECTRON 193 494-2, Ep.VI, mit Sound

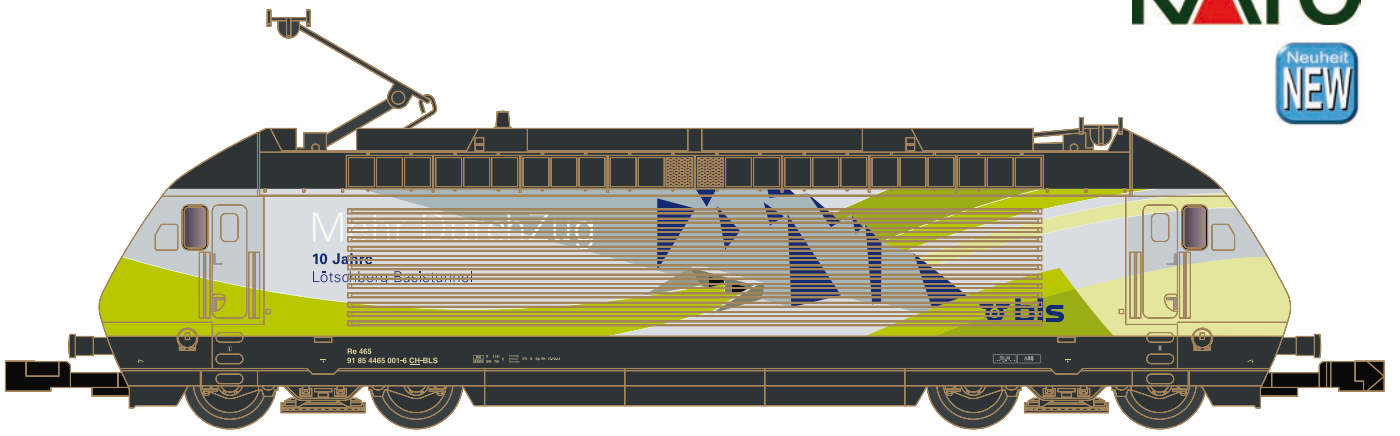


36.2999 SBB CINT/HUPAC elektrische Lokomotive VECTRON 193 492-6 RHEIN, Ep.VI
36.2999S SBB CINT/HUPAC elektrische Lokomotive VECTRON 193 492-6 RHEIN, Ep.VI, mit Sound

Modell:
Stromaufnahme über alle 4 Achsen. Mittelmotor mit Schwungmassen. Schnittstelle nach NEM 662. Lichtwechsel weiss/rot. Vorbereitet bzw. inklusiv Sound. Aufwendiger Digitaldruck.

Hobbytrain **BLS Re 465**

Die BLS Tunnel Jubiläumslok



36.137124 BLS elektrische Lokomotive Typ Re 465 10 Jahre Lötschberg Basistunnel, Ep. VI

Hobbytrain **BLS Klassiker**

Weitere Version der BLS Kultlok Ae 6/8

Ab den 1950iger Jahren wurden bei den Ae 6/8 die Bremswiderstände auf das Dach verlegt. Diese waren ursprünglich unter dem Maschinenraum montiert. Das Modell zeigt die Version aus dem Jahre 1958.



36.10184 BLS elektrische Lokomotive Ae 6/8 207. Ep. III, mit NEXT18 Digitalschnittstelle

Weitere Modelle Folgende BLS Ae 6/8 sind lieferbar.

36.10180/10180S	Ae 6/8 205 BLS Historic	36.10182/10182S	Ae 6/8 205 mit 2 Stromabnehmer
36.10181/10181S	Ae 6/8 208 Swiss Train (Exklusiv)	36.10183/10183S	Ae 6/8 203 1.Serie

Der Muni ist zurück

Zwischen 1952 und 1966 wurden diese imposanten Doppelloks in Dienst gestellt. Mit einer Leistung von 6475kW und einem Eigengewicht von 160 Tonnen war sie vor allem vor schweren Güterzügen aber auch vor Reisezügen anzutreffen. Anfangs des einundzwanzigsten Jahrhunderts verschwanden die Loks aus dem aktiven Dienst.
Wiederauflage des bewährten Modells der BLS Doppellok Ae 8/8.



36.10602 BLS elektrische Lokomotive Ae 8/8, 6-polige Digitalschnittstelle, 5-poliger KATO-Motor, austauschbare Nummern, Lichtwechsel, alle Achsen für hohe Zugkraft angetrieben, Ep. IV

Die kleinere Schwester ist auch dabei



Die Ae 4/4 diente in Europa als Vorbild für den Bau der vierachsigen Drehgestelllokomotiven nach 1945, denn sie war weltweit die erste Hochleistungslokomotive ohne Laufachsen.

Wiederauflage der BLS Ae 4/4

36.10503 BLS elektrische Lokomotive Ae 4/4, 6-polige Digitalschnittstelle, 5-poliger KATO-Motor, austauschbare Nummern, Lichtwechsel, alle Achsen für hohe Zugkraft angetrieben, Ep. IV

LEMKE KATO

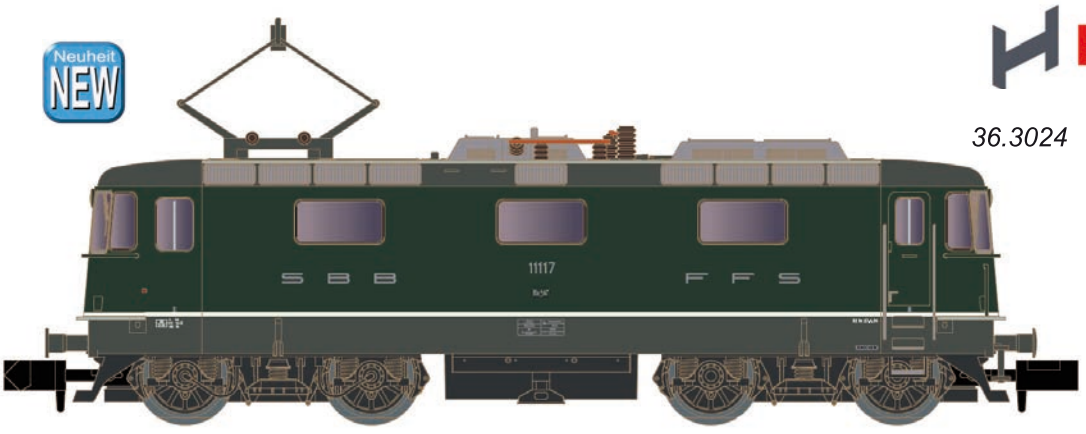
Hobbytrain SBB Re 4/4 II

Re 4/4 II mit rechteckigen Halogenlampen

Ab 1986 wurden bei den Maschinen der 1. Serie die runden Lampen durch Halogenscheinwerfern ersetzt. Diese Serie hatte ursprünglich eine 36 Volt Bordversorgung und da die Halogenscheinwerfer einen höheren Energiebedarf brauchten musste ein neues Ladegerät in der Lok eingebaut werden.



36.3023 SBB elektrische Lokomotive Re 4/4 II 1.Serie rot mit Halogenscheinwerfer, Ep.V



HOBBYTRAIN

36.3024 SBB elektrische Lokomotive Re 4/4 II 1.Serie grün mit Halogenscheinwerfer, Ep.V

36.3025 SBB elektrische Lokomotive Re 4/4 II 1. Serie SWISS EXPRESS mit Halogenscheinwerfer, Ep.V



Modell:
Stromaufnahme und Antrieb über alle vier Achsen, Mittelmotor mit Schwungmassen, Schnittstelle nach NEM 651, Schweizer Lichtwechsel, Berücksichtigung aller Bauartunterschiede im Detail, NEM Kupplungsaufnahme.

Hobbytrain SBB Silowagen Uacs

Mit Drehgestellen vom Typ Waggon Union

Die Serie der Uacs mit den Nummern 100 – 174 erhielten Drehgestelle vom Typ Waggon Union. Diese wurden in Lizenz von JMR in Rheinfelden gebaut. Zudem wurden einige Wagen ausschliesslich für den Transport von Lebensmittel eingesetzt. Um diese von den anderen blauen Uacs zu unterscheiden, erhielten die Wagen auf dem Kessel die Aufschrift „Lebensmitteltransporte."



36.23485 2 blaue SBB Cargo Silowagen Typ Uacs mit Waggon Union Drehgestellen und Aufschrift Lebensmitteltransporte Ep. V



36.23486 2 blaue SBB Cargo Silowagen Typ Uacs mit Waggon Union Drehgestellen , Ep.V

Das Unternehmen entstand 1882 als Zementfabrik Zurlinden & Co in Aarau. Jura Cement umfasst zwei Produktionsbetriebe und ist mit einer Produktionskapazität von über 1 Mio. Tonnen Zement der zweitgrösste Zementhersteller in der Schweiz. Unter höchstmöglicher Schonung der natürlichen Ressourcen produzieren die beiden Zementwerke in Wildegg (AG) und Cornaux (NE) leistungsfähige Zemente für die verschiedensten Anwendungsgebiete.



36.23487 SBB Silowagen blau und weiss Typ Uacs mit Waggon Union Drehgestellen und Aufschrift Jura Cement

HOBBYTRAIN

Hobbytrain SBB K2, K3 und L6 Güterwagen

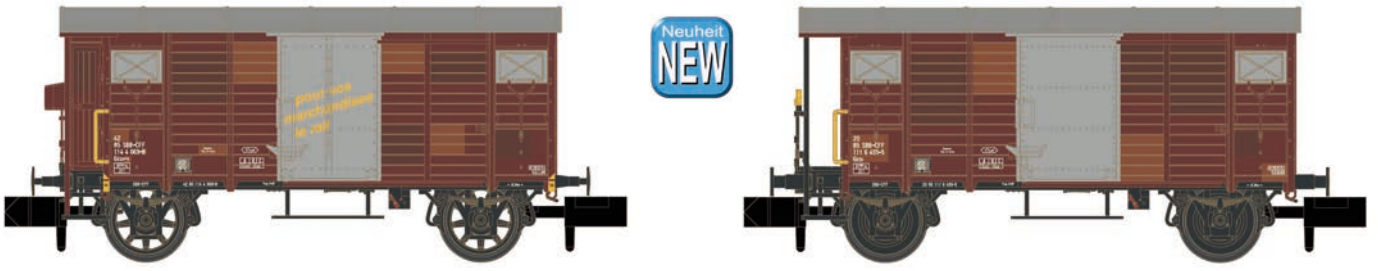
Die grosse Güterwagenfamilie K2 und K3

Nach der Gründung der SBB 1902, wurden u.a. eine Grosszahl an Güterwagen vom Typ K2, K3 und L6 beschafft. Ursprünglich mit einem grauen Farbanstrich versehen erhielten die Güterwagen ab Mitte des zwanzigsten Jahrhunderts sukzessiv das braunrote Farbkleid. Die frisch gegründete SBB und diverse Privatbahnen liessen über 1000 K2 mit und ohne Bremserhaus bauen. Vom grösseren K3 wurden bis 1950 über 4400 Wagen abgeliefert.

Die letzten K2 fuhren bis in die 1980iger, die K3 traf man noch regelmässig bis in die 1990iger Jahren.



36.24201 SBB 2 braune gedeckte Güterwagen Typ K2. Ep. III



36.24202 SBB 2 braune gedeckte Güterwagen Typ K2. Ep. IV



36.24250 SBB 2 braune gedeckte Güterwagen Typ K3. Ep. III



36.24251 SBB 2 braune gedeckte Güterwagen Typ K3. Ep. IV

HOBBYTRAIN

Bei allen Wagen handelt es sich um komplette Neukonstruktionen mit Kurzkupplungskinematik. Alle Bauunterschiede wurden bei den Modellen berücksichtigt. Z.B. Stangenpuffer, Hülsenpuffer, mit und ohne Bremserhaus, Vollräder oder Speichenräder.

Hobbytrain SBB K2, K3 und L6 Güterwagen

SBB K2 „Schoggiwagen“ und K3 in grau

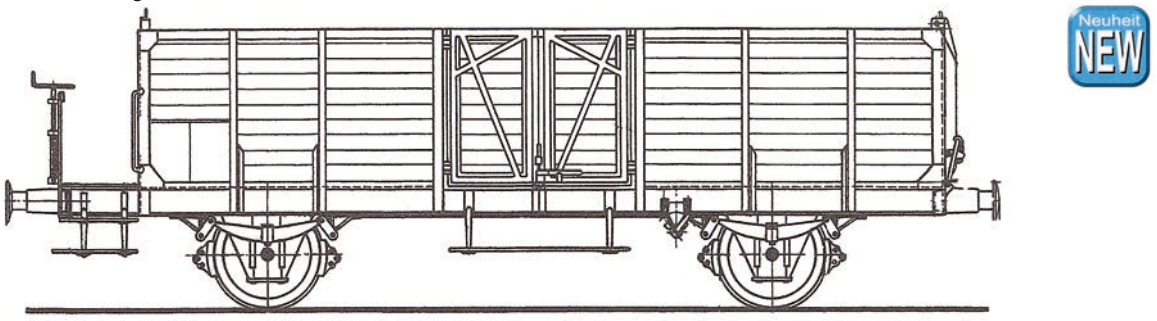




36.24203 *SBB gedeckter Güterwagen Typ K2 in beige mit Schokoladenaufschrift, Ep. II*
36.24252 *SBB gedeckter Güterwagen Typ K3 in grau mit Schattenschrift, Ep. II*

Vorschau 2020: Neukonstruktion L6 und Fbkk in N

Der Hochbordwagen Typ L6 wurde von 1918 bis 1923, infolge der grossen Kohlennot, in über 1000 Stück von der Bundesbahn übernommen. Eine grosse Anzahl besassen ein Bremserhaus, das im Laufe der Jahre entfernt wurde. Die letzten L6 verschwanden in den 1980iger Jahren aus dem Regeldienst.



Die neue LokSound Generation von ESU

Der LokSound der fünften Generation mit neuem, leistungsfähige 32-Bit Prozessor. Abspielen von gleichzeitig 10 Soundkanälen, wobei jeder Kanal dank 16-Bit Auflösung und 31250Hz Samplerate HI-FI Qualität erreicht. Verbesserte Lastregelung bis zu 50 kHz. Automatische Erkennung der Betrtiebsart (Gleich- oder Wechselstrom) dies gilt auch für Spur N.

Demnächst bei Ihrem Fachhändler.



Hobbytrain Habils und Taggnpps Güterwagen

E Guete, Bon appétit !

1975 wurde ein Auftrag von 100 4-achsigen Schiebewandwagen an die Schweizer Schindler Waggon AG erteilt. Diese Bauart fiel um einiges kräftiger aus als die der in Frankreich gebauten Vorgängermodelle. Ein Grossteil der Wagen ist mit Werbemotiven auf dem Schweizer Schienennetz unterwegs.



36.23456 SBB 2 4-achsige Schiebewandwagen Typ Habils Bischofszell/Koch. Ep.VI



36.23462 SBB 4-achsiges Schiebewandwagen Typ Habils NENDAZ. Ep.VI

HOBBYTRAIN

Süsse Fracht unterwegs

Die Getreidesilowagen Tagnpps transportieren nebst Getreide auch wichtige Ölsaaten wie Sonnenblumenkerne, Kürbiskerne, Sesam, Mohn und Leinsaat. Einige Wagen werden auch speziell für den Zuckertransport eingesetzt. Diese erkannt man an der auffölligen Aussenwerbung. Seit einiger Zeit sind Wagen auch international unterwegs und befördern Kakao von Amsterdam Westhaven zu den hiesigen Schokoladenfabriken.



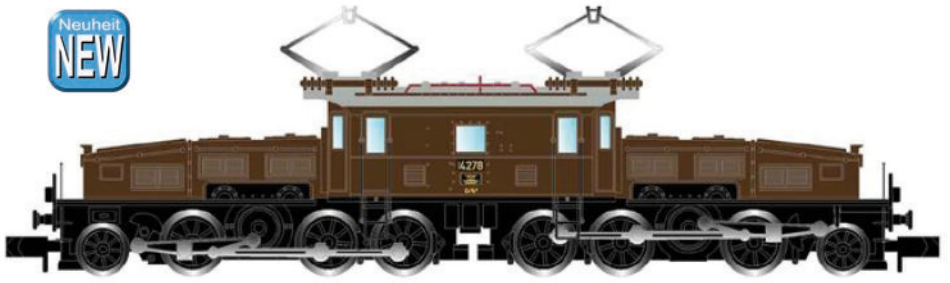
36.23469 SBB 2 4-achsige Zuckertransportwagen Typ Taggnpps. Ep.VI

HOBBYTRAIN

Arnold SBB Krokodil

Die SBB Legende ist zurück!

Vorbild:
Die ursprüngliche Bezeichnung Krokodil geht auf die Baureihen SBB Ce 6/8II und SBB Ce 6/8III der SBB zurück, die von der Maschinenfabrik Oerlikon (MFO) und der Schweizerischen Lokomotiv- und Maschinenfabrik (SLM) für den schweren Güterzugeinsatz auf der steilen Gotthardbahn entwickelt wurden.

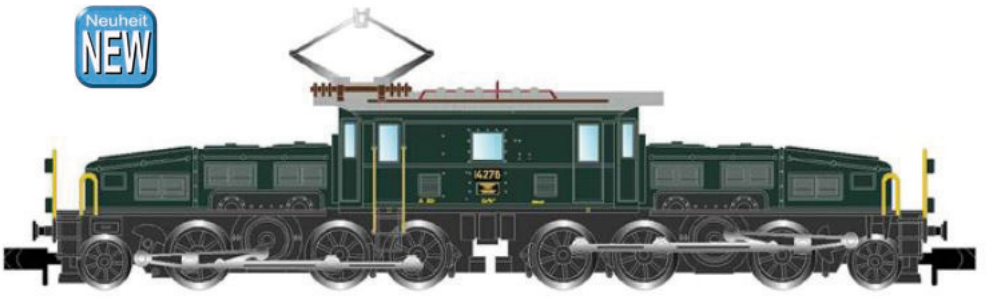


02.HN2431 SBB Elektrolokomotive Ce 6/8II in brauner Lackierung, Ep. II-III
02.HN2431D SBB Elektrolokomotive Ce 6/8II in brauner Lackierung, Ep. II-III Digital

Alle digital erhältlich



02.HN2432 SBB Elektrolokomotive Be 6/8II in grüner Lackierung, Ep. III-IV
02.HN2432D SBB Elektrolokomotive Be 6/8II in grüner Lackierung, Ep. III-IV Digital



02.HN2433 SBB Elektrolokomotive Ce 6/8II in grüner Lackierung, Ausführung als Rangierlokomotive, Ep. IV
02.HN2433D SBB Elektrolokomotive Ce 6/8II in grüner Lackierung, Ausführung als Rangierlokomotive, Ep. IV Digital

Modell:
Komplett überarbeitetes Modell, Mittelmotor mit Schwungmasse 6 Achsen angetrieben, Lichtwechsel, feinste Gravur und Bedruckung. Bereits ab Werk mit einem 6-poligen ESU-Decoder ausgerüstet.



PIKO SmartControl light

PIKO SmartControl light Digitalsystem

- ergonomischer Handregler: Die Zentrale verfügt über eine benutzerfreundliche Anordnung der Bedienelemente und einem feinfühligen, robusten Drehregler (bis zu 24 Loksonderfunktionen schaltbar).
- übersichtliches Display: Mit der kontrastreichen und logisch aufgebauten Anzeige des Handreglers können auch bei schwierigen Lichtverhältnissen alle relevanten Daten optimal abgelesen werden.
- Plug and Play: Der logische Aufbau ermöglicht eine kinderleichte, zeitgemässe Installation und Anwendung
- bis zu 20 Loks gleichzeitig individuell steuerbar. Die Zentrale verfügt über einen max. Ausgangstrom von 2 A. Wächst die Anlage, besteht die Möglichkeit zur Ergänzung mit geeigneten Boostern.
- volle DCC Kompatibilität mit 14, 28 und 128 Fahrstufen. Die Zentrale verfügt über eine volle DCC Kompatibilität und kann über Loconet natürlich auch mit dem PIKO SmartControl System kombiniert werden!
- bis zu 9999 Lokadressen können abgespeichert werden
- über 2000 Magnetartikel (Weichen und Signale) sind DCC schaltbar
- auch eine erste Automatisierung des Fahrbetriebes ist möglich und die Magnetartikel können zu logischen Einheiten gruppiert werden
- Hauptgleis- und Programmiergleisausgang sind getrennt angelegt
- die Zentrale verfügt über eine Kurzschlusssicherung



05.55016 SmartController light Handregler



05.55018 Y-Kabel für PIKO SmartControl



05.55017 Basis Set SmartControl Light light bestehend aus einer Zentrale, einem Handregler, Verbindungskabel und Netzteil

PIKO Smart Control light Sets mit A-Gleis mit Bettung

Neu die beliebten Smart Control light Sets

Die beliebten PIKO SmartControl light Start-Sets gibt es jetzt auch mit dem PIKO A-Gleis mit Bettung!

Das PIKO A-Gleis mit Bettung besitzt durch die Verwendung der vielgelobten und oft verbauten PIKO A-Gleis Elementen volle Kompatibilität zu den Gleisen ohne Bettung und erfordert keine neue Gleisgeometrie. Das neue PIKO A-Gleis mit Bettung, das für Einsteiger und Modellbahn-Profis gleichermassen entwickelt wurde, eignet sich ideal für einen problemlosen fliegenden Auf- und Abbau auf dem Fussboden oder Teppich und verspricht durch die qualitativ hochwertige Ausführung der Bettung eine hervorragende Gleislage und garantiert so schnell maximalen Spielspass!

Soll eine stationäre oder dauerhafte Modellbahnanlage aufgebaut werden, können die Gleiselemente unkompliziert auf einer Grundplatte fixiert werden.

Weitere Informationen zum PIKO A-Gleis mit Bettung finden Sie ab Seite 94 im PIKO Hauptkatalog.

Packungsinhalt:
1 x ICE 3 mit 2 Endwagen und 2 Mittelwagen
12 x 55412 Bogen R2 422 mm
5 x 55401 Gerade Gleise mit Bettung 231 mm
1 x 55406 Gerades Gleis für Anschluss-Clip
1 x 55447 Sockel für Anschluss-Clip
1 x 55275 Anschluss-Clip
1 x Gleisanschlusskabel
1 x 55289 Aufgleisvorrichtung
1 x 55017 PIKO SmartControllight Basis-Set
1 x Bedienhandbuch





Grundfläche: ca. 158 x 88 cm
Min. Aufbaufläche: 168 x 98 cm

05.59027 SmartControl light Start-Set DB AG ICE3 A-Gleis mit Bettung VI



Saubere Gleise - Gute Reise!

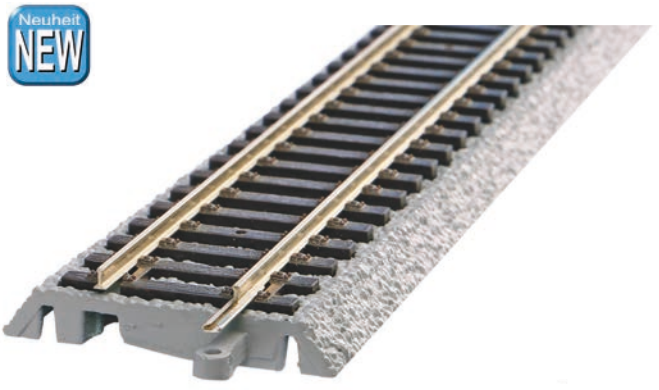


05.58941 SBB Schienenreinigungswagen, EPV
05.56115 Schienenreinigungplatte zu Schienenreinigungswagen

PIKO A-Gleis mit Bettung

Das neue PIKO A-Gleis mit Bettung

Als jüngster Sprössling dieses durchdachten Gleissystems zeigt sich nun das neue PIKO A-Gleis mit Bettung, das für Einsteiger und Modellbahn-Profis gleichermassen entwickelt wurde.



PIKO bietet mit dem PIKO A-Gleis ein ideales Gleissystem mit einer unkomplizierten Gleisgeometrie, hochwertigen Neusilber Gleisprofilen und Federstahlschienenverbindern für einen guten Stromübergang an den Schienenstössen.

Nach den langjährig bewährten PIKO A-Gleisen mit Holzschwellen erschienen 2017 neue Elemente in Form von Weichen, Flexgleisen und Gleisschwellen mit Betonschwellen-Nachbildungen, die als sinnvolle Ergänzung modern gestaltete Modellbahnstrecken ermöglichen.

PIKO





Besondere Eigenschaften:

- hohe Stabiliät
- einfache Geometrie
- Neusilber-Vollprofilschienen
- 2,5 mm hohes Profil für neueste und ältere Modellbahnfahrzeuge
- Problemloser Auf- und Abbau
- feindetaillierte Schwellen
- realistische, scharfkantige und massstäbliche Schotternachbildung und Farbgestaltung
- zusätzliche Schotterung möglich, da das Schwellenbett nicht komplett versenkt ist
- Weichen lassen sich mit Sockel und den PIKO Antrieben versehen, können aber auch durch die PIKO Servo- Unterflurantriebe gestellt werden
- Qualitativ hochwertige Ausführung der Bettung mit hoher Lebensdauer



Folgendes A-Gleis-Elemente mit Bettung werden erhältlich sein:

- gerade Gleise
- gebogene Gleise R1, R2 und R9
- gerade Weichen links und rechts sowie Bogenweichen links und rechts
- ettungssockel, Sockel für Anschlussclip, Befestigungsschrauben für Gleisbettung und Gleisschrauben

- Passende Gleissets (B und C) zu den neuen SmartControl light Startpackungen

Weitere Elemente folgen in Kürze!

PIKO SmartProgrammer und SmartTester

PIKO-Decoder programmieren und testen

„Abfahrt aus Hasenhausen nach Bärental!“,
mit langem Achtungspfiff oder kleiner Hupe, grosser Anfahrverzögerung oder im schnellen Sprint. Mit dem PIKO SmartProgrammer sind das Herunterladen bewährter PIKO Sounds, das Einfügen eigener Bahnhofsdurchsagen bei den hierfür vorbereiteten PIKO SmartDecodern mit Soundoption und Ihren persönlichen Einstellungen bei Decodern einfach und bequem möglich. Möchten Sie Ihren PIKO SmartDecoder, egal ob mit Sound oder ohne, neu einstellen, zum Beispiel Anfahrverzögerung oder die Minimal- oder Maximalgeschwindigkeit anpassen? Auch hierfür leistet Ihnen der PIKO SmartProgrammer hilfreiche Dienste, ohne dass Sie vorher einen Programmierkurs besucht haben müssen.

Die Voraussetzungen? Sie besitzen einen PC mit Internetanschluss, mindestens Windows 7 oder höher sowie einen freien USB-Anschluss, oder ein Smartphone, iPhone oder Tablet?

Dann kann es schon losgehen in die Welt der komfortablen Programmierung Ihrer PIKO SmartDecoder mit oder ohne Sound! Die unkomplizierte Programmierung bzw. Steuerung kann über Windows 7 (oder neuer), iOS oder Android über WLAN sowie USB Kabel erfolgen. Und programmiert oder gesteuert werden kann mit der attraktiv gestalteten Bedienoberfläche eine ganze Menge!

Möglichkeiten des PIKO SmartProgrammer

- Intuitive Bedienung der Software zum Programmieren und Testen von Modellbahnfahrzeugen.
- PIKO Sound mit hoher Geschwindigkeit über die SUSI Schnittstelle auf den Decoder laden.
- Eigene Geräusche hinzufügen und Lautstärken anpassen.
- Funktionen und Geräusche den Funktionstasten komfortabel zuordnen.
- Einstellen aller Digitalparameter, z.B. Anfahr- oder Bremsverzögerung und Motorregelung.



- Grafische Veränderung der Geschwindigkeitskennlinien
- Lesen und Schreiben von CVs (Konfigurationsvariablen) – Diagramm- und Menüunterstützt, einzeln oder auch blockweise!
- Programmieren über das Hauptgleis (RailCom) oder Programmiergleis (ACK) sowie mit dem PIKO SmartTester.
- Archiviermöglichkeit von Decoder Daten
- Firmware der Decoder updaten und so immer auf dem neuesten Stand sein

Zukunftssicherheit garantiert

Mit dem PIKO SmartProgrammer sind Sie für die Zukunft bestens ausgerüstet.

Sie können nicht nur Updates für Ihre PIKO SmartDecoder herunterladen, auch Ihr PIKO SmartProgrammer kann durch regelmässige Firmware-Updates immer auf der Höhe der Zeit gehalten werden. Zusätzlich bieten wir zu dem PIKO SmartProgrammer einen dazu passenden PIKO SmartTester zum problemlosen Testen Ihrer Decoder an. Hierzu stehen Ihnen die aktuell wichtigsten Schnittstellen der Nenngrössen N, TT und H0, Anschlussmöglichkeiten von Decodern grosser Spurweiten, ein langlebiger Motor, SUSI-Schnittstelle ein hochwertiger Lautsprecher zum Soundtest und LEDs zum Darstellen einzelnen Funktionen zur Verfügung.

Das Einstecken eines Decoders in eine Lok zum Testen gehört so der Vergangenheit an. Mit dem PIKO SmartPro-grammer sowie dem Tester können nun PIKO Sounds, die sich durch liebevolle Details und viel Kompetenz rund um die Eisenbahn auszeichnen, einfach heruntergeladen und bearbeitet werden. Das Auslesen und Einstellen von Decodern wird mit dem PIKO SmartProgrammer zur wahren Freude.

PIKO Neuheit NEW



05.56415 PIKO SmartProgrammer



05.56416 PIKO SmartTester

Doch PIKO wäre keine prämierte Innovationskraft, wenn uns diese Funktionen genügen würden! Mit dem PIKO SmartProgrammer wird nicht nur das Programmieren zur wahren Freude, zusätzlich kann der PIKO SmartProgrammer auch als autonome Minizentrale eingesetzt werden und einzelne Fahrzeuge gesteuert oder sogar kleine Programmierabläufe erstellt werden, z.B. für einen automatischen Pendelzugbetrieb in Vitrinen oder auch auf dem Schreibtisch.

PIKO Expert Plus Lokomotiven

Werden Sie Rangiermeister!

Mit den Lokomotiven der PIKO Expert Plus Linie kann der Betrieb auf der Modelleisenbahnanlage noch vorbildgetreuer durchgeführt werden. Durch die Entwicklung der neuen PIKO Digitalkupplung sind ab sofort Rangierfahrten mit ferngesteuertem, störungsfreiem An- und Abkuppeln von Wagen mit der von PIKO gewohnt hohen Betriebssicherheit bei ausgesuchten Lokomotiven möglich. Ein wesentlicher Bereich der Modelle sind die PIKO SmartDecoder mit 8 Kanälen und 12bit Sound, 128 MBit Speichertiefe, 2,5 Watt Ausgangsleistung, vielfältigen Lichtausgängen und feiner Motorregelung, die zusammen mit dem Pufferspeicher und den innovativen digital schaltbaren Kupplungen eine neue Generation an PIKO Lokomotiven ermöglichen. Hierbei werden die Vorzüge der beliebten, detailverliebten PIKO Expert Lokomotiven mit den innovativen technischen Features neuester Entwicklungen kombiniert.

Die Triebfahrzeuge der Expert Plus Linie überzeugen hierbei mit:

- Separat angesetzte Griffstangen und Geländer
- Selbständiges Anmelden an hierfür geeigneten Zentralen mit RailComPlus® und mfx-Fähigkeit
- Mit Pufferspeicher für seidenweiche Rangierfahrten ohne unerwünschte Stromunterbrechungen
- Digital schaltbare Kupplungen in NEM-Schacht
- Originalsound in moderner 12bit Qualität
- Digital schaltbarer Lichtwechsel per LED
- Starker Motor mit Schwungmassen
- Feinste Fahreigenschaften
- Hochwertiger Lautsprecher
- Freier Führerhausdurchblick



PIKO

• Realistischer, kraftvoller Sound!
• Eingebauter Pufferspeicher!
• Innovative Digital-Kupplung!

CAD-Zeichnung zeigt die filigrane neue PIKO Digital-Kupplung



05.55900 DB Diesellok BR 260 blau-beige, Ep. IV, DC-Sound mit Digitalkupplung
05.55901 DB Diesellok BR 260 blau-beige, Ep. IV, AC-Sound mfx mit Digitalkupplung



05.55902 NS Diesellok Rh 2205, gelb-grau, Ep. IV, DC-Sound mit Digitalkupplung
05.55903 NS Diesellok Rh 2205, gelb-grau, Ep. IV, AC-Sound mfx mit Digitalkupplung

EXPERT PLUS | PIKO Sound | Neuheit NEW | mfx geeignet

Lassen Sie sich von den herausragenden Eigenschaften der PIKO Expert Plus Lokomotiven begeistern

Woodland Scenics Field Grass System

Das neue Field Grass System von Woodland



Der neue Static-King von Woodland Scenics. Das neue Begrasungsgerät von Woodlad Scenics entspricht mit seiner Leistung auf den ersten Blick der von anderen auf dem Markt befindlichen Geräten. Der wichtigste Unterschied liegt jedoch in der elektrischen Feldstärke und der Ionenerzeugungs-Effizienz, die durch das Design des Static King maximiert wurden! Der Static King ist so problemlos in der Lage, auch noch 12 mm! hohe Fasern aufrichten zu können. Der Static King produziert seine Ausgangsspannung von 20 kV bereits beim Betrieb mit einem 12-V-Netzteil (im Lieferumfang nicht enthalten).

14.FS639
Static King Begrasungsapparat
14.FS14410
Netzteil

- mit Static King lassen sich grosse Rasenflächen problemlos modellieren und sicherstellen, dass Static Grass vertikal angewendet wird
- der Static King hat ein ergonomisches Design und kann zur einfachen Befüllung umgedreht werden. Es kommt mit verschiedenen Siebgrössen für die Schaffung einer abwechslungsreichen Wirkung mit 2-12 mm Längen von Static Grass ein Teiler ermöglicht die gleichzeitige Verwendung mehrerer Farben und Grössen für die Modellierung von realistischen Feldern und anderen hohen Gräsern
- der durchsichtige Trichter sorgt dafür, dass Sie immer wissen, wie viel Static Grass Sie noch haben
- die integrierte Ablassfunktion ermöglicht eine sichere Entladung
- die Stromversorgung erfolgt über ein Netzteil oder eine Batterie
- die Kontrollleuchte macht es leicht zu erkennen, ob der Static-King eingeschaltet ist



14.FS640
Modellbau Sauger

- der Model-Vac hat die perfekte Kraft, um loses Landschaftsmaterial aufzunehmen, aber hinterlässt immer noch geklebte Gegenstände. Dieser kabellose Modellbau-Sauger verfügt über einergonomisches Design und kann auf kleine Bereiche zugreifen
- der Model-Vac ist einfach zu entleeren und verursacht keine Schäden an überschüssigem Material, so dass es wieder verwendet werden kann





14.FS647
Static Grass Starter Kit

- das Static Grass Starter Kit enthält alles, was Sie benötigen, um das Begrasen zu erlernen
- der mitgelieferte Shaker-Applikator eignet sich gut für kleine Projekte und die leicht verständlichen Anweisungen zeigen Ihnen die grundlegenden Schritte für die Anwendung (Ideal für den Einsatz zum Gestalten von Dioramen, Module etc.)
- kombinieren Sie Static Grass mit anderen Woodland Scenics Produkten, um Ihre Modelllandschaft zu verbessern





14.FS646
Accent Shakers, Streudosen

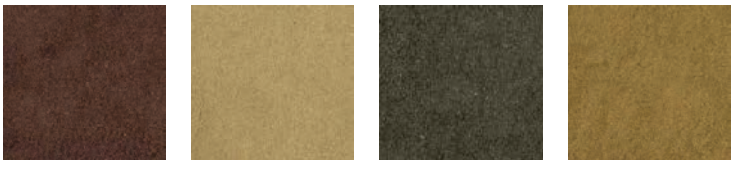
- verwenden Sie die Akzent-Streuer, um Pflanzenfarben und Blüten einfach für interessante Effekte, Lichter und Schatten aufzutragen
- jeder Streuer ist einfach zu füllen, und die Kappe hat mehrere Öffnungsgrössen für verschiedene Anwendungszwecke





14.FS629
Planzenfarbe, Samenköpfe

- mit Plant Hues modellieren Sie das Aussehen von Samenköpfen und erzeugen eine subtile, bunte Erscheinung für realistische Felder und Wiesen
- verwenden Sie Plant Hues, um Konturen mit Lichtern und Schatten zu betonen.







14.FS629
Planzenfarbe, Samenköpfe

- Briar Patch macht es einfach, Dornen, Dickichte und Sträucher zu modellieren
- es ist in zwei Farben erhältlich und sofort einsatzbereit









14.FS613 - 14.FS628
Streufasern und Grashalme 2,4,7 und 12mm

- Static Grass (Statisches Gras) ist ein spezielles Material, dass aufrecht steht, wenn es mit dem Static King angewendet wird.
- Das Static Grass gibt es in vier verschiedenen Farben und Längen



- Tuft-Tac ist ein dicker, stark haftender Klebstoff. Er behält seine Form und ist perfekt für die Herstellung von Grasbüscheln von Static Grass oder Field Grass
- Grasbüschel können vorgefertigt werden, bevor sie auf einem Diorama platziert werden

14.FS643
Tuft-Tac Klebstoff dickflüssig für Grasbüscheln



- Spray-Tac ist ein Sprühkleber zum Verkleben von Blumen und Pflanzenfarben
- es sprüht in einem feinen Nebel und trocknet zu einem klaren, matten Finish

14.FS645
Spray-Tac Sprühkleber



- Static-Tac ist speziell entwickelt und hat die richtige Viskosität für die Haftung von Static Grass und Briar Patch
- es kommt in einer Flasche mit einer abgestuften Spitze, die für grosse oder kleine Bereiche
- Static-Tac ist ein leicht zu verteilender Klebstoff, der zu einem klaren, matten Finish für realistische Ergebnisse trocknet

14.FS644
Static-Tac Klebstoff für Streufasern

Alle Informationen und das ganze Sortiment finden Sie auf unserer Homepage www.arwico.ch

Faller Bahnhof Beinwil am See

Bitte alle aussteigen - Endstation!

Die Einwohnergemeine Beinwil liegt im Seetal am Westufer des Hallwilersees. Am 3. September 1883 wurde der Betrieb auf der Strecke Emmenbrücke - Beinwil am See eröffnet. 1922 von der SBB übernommen, wurde die Strecke 1930 elektifiziert. Die Trassierung wurde grösstenteils auf vorhandenen Landstrassen gebaut. Weitgehend wurde dasselbe Rollmaterial wie bei der SBB verwendet, was zu häufigen Unfällen führte. Dementsprevhend wurden die Fahrzeuge mit leucht- orangen und gelben Frontstreifen versehen. Der Bahnhof Beinwil liegt an der im Juli 2001 aufgelassene Stichstrecke nach Beromünster. Der ursprünglich mit einem Glockentürmchen versehene Bahnhof wurde mehrmals umgebaut.

Dieser aus Echtholz und Kunststoff bestehende Bausatz besticht durch seine Detaillierung.

Perfekt zum Bahnhof Beinwil passt unser Piko RBe 4/4 in der Seetalausführung : 05.96832 / 05.96833 / 05.96836 / 05.96837
Verwenden Sie zum Basteln FALLER EXPERT Lasercutkleber Art. 01.170494.
Verwenden Sie Plastikleim Art. 170492 und Lasercutleim Art. 170494

01.190104
Bahnhof Beinwil in der aktuellen Version ohne Türmchen. Lasercutbausatz. Ep.IV-VI

Exclusiv ARWICO – Limitierte Serie







Faller Schweizer Exklusivmodelle

Schlemmen in der Schweiz!





01.190040
Landgasthof Rössli

Herzlich Willkommen im traditionsreichen Landgasthof „ Rössli“. Der zweistöckige Gasthof mit Satteldach und einer hölzernen überdachten Aussentreppe lädt zum Schlemmen ein. Dieser Bausatz enthält 268 Einzelteile in 6 Farben.





01.190041
Landmetzgerei

Die Landmetzgerei Gygax verwöhnt Ihre Kunden mit hausgemachten Produkten. Die reichverzierten Bemalungen in der Ründi (Verschalungsbogen im Giebel) zeigt die Geschichte dieses Traditionshauses. Dieser Bausatz enthält 457 Einzelteile in 10 Farben.





01.190042
Holzofenbäckerei

Es duftet nach frischem Brot in der 1902 gegründeten Holzofenbäckerei Lüthi. Das Haus wurde kürzlich renoviert und auch die typischen Malereien in der Ründi wurden liebevoll aufgefrischt. Dieser Bausatz enthält 323 Einzelteile in 8 Farben.

Faller Schweizer Exklusivmodelle

Wiederauflagen von Schweizer Modellen!





01.190054
Haltepunkt Cadera

Cadera ist eine typische Bahn-Haltestelle an der Berninastrecke in der Nähe von Poschiavo. Dieses Modell ist nur in der Schweiz erhältlich.

Dieser Bausatz enthält: 68 Einzelteile in 6 Farben, Fensterfolie, 1 Gardinenmaske und 1 Bauanleitung





01.190057
Schweizer SAC Berghütte

Die über 100 typischen SAC Berghütten sind aus der Alpenlandschaft in der Schweiz kaum mehr wegzudenken.

Dieser Bausatz enthält: 117 Einzelteile in 6 Farben, Fensterfolie, 1 Gardinenmaske und 1 Bauanleitung.





01.190107
Güterschuppen Ostermundigen

Geräumiger Güterschuppen mit Steinsockel, Putzfassade und seitlichen, überdachten Verladerampen.

Dieser Bausatz enthält: 415 Einzelteile in 9 Farben, Fensterfolie, 1 Gardinenmaske und 1 Bauanleitung.





01.190058
Emmentaler Haus

Geräumiger Güterschuppen mit Steinsockel, Putzfassade und seitlichen, überdachten Verladerampen.
Dieser Bausatz enthält: 415 Einzelteile in 9 Farben, Fensterfolie, 1 Gardinenmaske und 1 Bauanleitung.





01.190049
Schweizerischer Bio-Bauernhof

Charakteristisches Einhaus, das Wohn-, Stall- und Scheunenbereich unter einem Dach vereint. Ein Verkaufsstand liegt dem Bausatz bei.
Dieser Bausatz enthält: 446 Einzelteile in 15 Farben, Fensterfolie, 1 Gardinenmaske, 1 Deko und 1 Bauanleitung.





01.190108
Bhf Ostermundigen

Ein typischer Schweizer Bahnhof, in Ostermundigen bei Bern gelegen, mit ausgeprägter Fassade und angebautem, überdachtem Bahnsteig.
Dieser Bausatz enthält: 401 Einzelteile in 12 Farben, Fensterfolie, 1 Gardinenmaske, 1 Deko und 1 Bauanleitung.

ACE Schweizer Postfahrzeuge in 1:87

NEFAG Elektroschlepper mit Anhänger

Welcher Schweizer kennt Sie nicht, die gelben Elektroschlepper vom Typ TR-5047e mit manchmal bis zu 8 angehängten Gepäckwagen der PTT. Vor allem in den Sommer- und Skiferien konnte man diese mit viel Gepäck beladenen gelben Schleppwagen-Kombinationen auf den Bahnsteigen der Schweizer Eisenbahnen sehen. Erstmals in unserem Sortiment werden die beiden Sets in H0 in Resin hergestellt und in einer limitierten Auflage von jeweils 750 Stk. hergestellt.

ACE arwico COLLECTORS EDITION

Neuheit NEW

EXCLUSIV SCHWEIZ



(Abbildung zeigt Modell im Mstb. 1:22.5)

85.008701
1:87 PTT Elektro-Schlepper mit Anhänger Typ TR-5047e, EP. V

Neuheit NEW

EXCLUSIV SCHWEIZ



85.008702
1:87 PTT Gepäckwagen-Set, Ep.V

(Abbildung zeigt Modell im Mstb. 1:22.5)

Lemke MiNiS Strassenfahrzeuge in 1:160

Bullis für die Schweizer Armee

Zwischen 1979 und 1992 wurde der T3 als Nachfolger der T1- und T2-Transporter gebaut und war die letzte Baureihe mit Heckantrieb. Bei der Schweizer Armee wurden die T3-Transporter ab 1979 eingesetzt.

Neuheit NEW



36.LC4337
Set bestehend aus 3 T3-Transporter der Schweizer Armee, Ep.V

MINIS Maßstab 1:160

Lemke MiNiS Strassenfahrzeuge in 1:160

Einsatzfahrzeuge für Ihre Anlage

MINIS Maßstab 1:160





Neuheit NEW

36.LC4335
Set bestehend aus 2 T3-Transporter der Polizei und Feuerwehr, Ep.V

Luxusklasse im Doppelstockbus

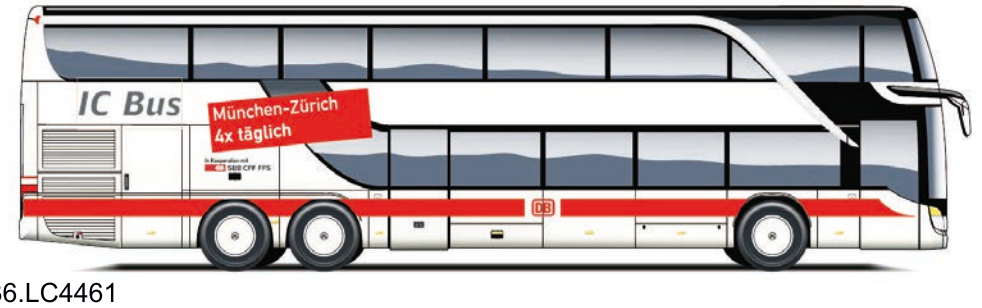
Der S 431 DT ist ein Doppeldeckerreisebus der Marke Setra, der seit 2002 von Evobus hergestellt wird. Er ist das einzige Doppelstockmodell der Reihe TopClass 400. 2013 gab es eine Modellpflege, bei der das Fahrzeug vor allem technisch überarbeitet und ein Euro-6-Motor eingeführt wurde. Die Der Innenraum des S 431 DT ist modular aufgebaut. Er kann standardmässig als 3- oder 4-Sterne-Variante geliefert werden, die sich insbesondere durch die Bestuhlung unterscheiden. Der IC Bus ist ein Produkt der DB Fernverkehr AG und bietet seit 2009 nationale und internationale Fernbusfahrten an. In Kooperation mit der SBB verkehren die IC-Busse 4 x auf der Relation München Zürich.

Neuheit NEW



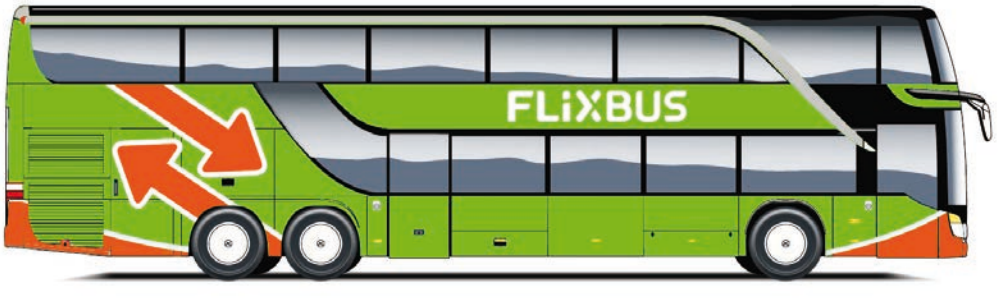
36.LC4476
Fernreisebus Setra 431 DT der Postauto Schweiz, Ep. VI

Neuheit NEW



36.LC4461
Fernreisebus Setra 431 DT IC Bus der DB „München-Zürich“, Ep.VI

Neuheit NEW

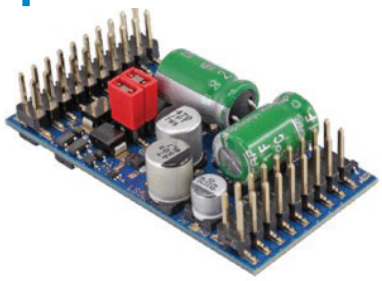
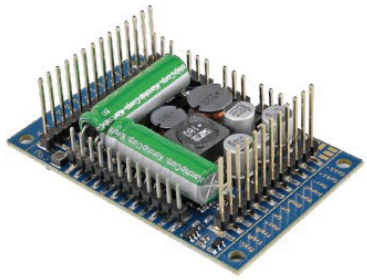


36.LC4470
Fernreisebus Setra 431 DT FLIXBUS, Ep. VI

MINIS Maßstab 1:160

LokSound 5 - Sound...superdetailed!



58410 LokSound 5 zum Selbstprogrammieren, mit 8-pol. NEM652 Schnittstelle, mit Lautsprecher 11x15 mm
58412 LokSound 5 zum Selbstprogrammieren, mit PluX22 Schnittstelle mit Lautsprecher 11x15 mm
58416 LokSound 5 zum Selbstprogrammieren, mit 6-pol. NEM651 Schnittstelle mit Lautsprecher 11x15 mm
58419 LokSound 5 zum Selbstprogrammieren, mit 21MTC Schnittstelle mit Lautsprecher 11x15 mm
58449 LokSound 5 zum Selbstprogrammieren, mit 21MTC Schnittstelle »MKL« mit Lautsprecher 11x15 mm

SD40-2

ENGINEERING EDITION





Antrieb durch kräftigen Fünfpolmotor mit Schwungmassen auf 4 Achsen, 4 Haftreifen, ESU-Universal-Elektronik mit Steckschleifer. Vorbildgerechte Ditch light auf den Umläufen oder Rundumleuchten (Strobelight oder Stratolight) auf dem Dach, geeignet zum Befahren von 358-mm-Radius. Neue LokSound-Funktionen „Drive hold“, „Run 8“, „Coast“, „Independent Brake“ und „Dynamic brake“. Bügelkupplung un und US-Klauenkupplung. Gehäuse mit Epochen- und Loknummer-spezifischen Details, Durchbrochene Lüftergitter, Mehrfarbig eingerichteter Führerstand und Führerstandbeleuchtung.

V60-260-362





Das ESU Modell der DB V60 ist komplett neu! Chassis, Aufbau, Motor, Getriebe, Schleifer samt Aufnahme, Raucheinheit, Beleuchtung, Digitalkupplung, Lautsprecher und alle Details wurden neu entwickelt. Die Lampeneinsätze weisen senkrechte Gravuren auf, um dem Eindruck von DB-Einheitslaternen zu entsprechen.

Ihr Fachhändler:

Die Vervielfältigung von Informationen oder Daten aus diesem Prospekt, die Verwendung von Texten, Textteilen oder Bildmaterial sowie jegliche Art von Kopie oder Reproduktion bedarf der schriftlichen Zustimmung der ARWICO AG. Zuwiderhandlungen werden strafrechtlich verfolgt. Aenderungen, Liefermöglichkeiten und Rechte vorbehalten.

Daten, Massangaben und Abbildungen immer ohne Gewähr. Die Bilder in diesem Prospekt unterstehen lizenzrechtlichen Bestimmungen und dürfen in keinster Weise kopiert und veröffentlicht werden.

Art.Nr. 999.1901A